Hüt un



Lüd

Die kleine Monatszeitung aus Neuenkirchen und umzu

28. Jahrgang

Juni-Ausgabe 2024

Wilken Design - Antje Weber

15.06.2024

Auflage: 5.500



Wir gratulieren

den Lese-Mentoren zum 10-jährigen Jubiläum

der Ju15-Mannschaft des TTC Brochdorf zum Kreismeister

der 1. Herren-Mannschaft des SC Tewel zum Aufstieg

Sa., 15.06.24

11.00: SCT-Cup Frauen/Herren Sportplatz des SC Tewel

So., 16.06.24

11.00: Flohmarkt
Am Apfelgarten
Löwenzahnstraße
Auf dem Hoop

Unsere Tipps

7. KulturNacht

29.06. ab 18.00 Uhr: an der Peter-und-Paul-Kirche und im Walter-Peters-Park!

<u>Grillabende</u>

Mo: Bratkartoffelabend Mi: MittwochsGrill Fr: Grillabend Brochdorf

Die nächste

Håt un Låd

erscheint am 13.07.24

Annahmeschluss

ist am

03.07.24

Töv' mal eben

Menschen ohne Niveau

Da meinst Du, dass Du auf dem Land wohnst, wo die Menschen nett zueinander sind und jeder jeden mit "hallo" oder "moin" grüßt oder antwortet.

Gut, ich habe mich schon daran gewöhnt, dass das nicht immer der Fall ist, das man eine Antwort bekommt - aber das können ja auch Städter oder Touris sein, die es nicht besser wissen.

Aber eigentlich geht man hier nett miteinander um. Doch ab und zu läuft einem ein ganz besonderes "Exemplar" über den Weg, so wie es kürzlich einer Bekannten passierte.

Sie war mit dem Rad unterwegs und musste noch einmal kurz in den Supermarkt.

Zwischen den parkenden Autos lief plötzlich zügig ein Mann auf den Eingang des Supermarktes zu - ohne links und rechts zu gucken. Auch Fußgänger haben hier nicht automatisch Vorfahrt bzw. -"gang", sondern müssen schon durchaus auf den fließenden Verkehr achten.

Klingeln und ausweichen war eine kombinierte Reaktion, die einen Zusammenstoß mit dem Mann ver-

hinderte. Er war

wohl in Gedan-

ken und durch das Klingeln aufgeschreckt worden. Aber anstatt sich zu entschuldigen, beleidigte er die Radfahrerin mit "blöde Kuh"!

Ich möchte garnicht darüber nachdenken, wenn es sich nicht nur um ein (e)Bike gehandelt hätte, sondern um ein (e)Auto ...

Im Geschäft bekam die Radfahrerin mit. dass der Mann. der fast einen Unfall durch seine Unaufmerksamkeit verursacht hatte, in übelster Weise im Gespräch mit einer weiteren Person die Radfahrerin beleidigte. Also versuchte meine Bekannte, ruhig mit dem Mann zu reden - die Beschimpfungen wurden schlimmer und schlimmer, wirklich unterste Stufe und in einer Lautstärke, dass der ganze Laden mithören konnte.

Da fragt man sich dann schon, was für eine Kinderstube dieser Mensch wohl genossen oder offensichtlich wohl nicht genossen hat.

Traurig, wenn man so etwas erlebt - mir lief es schon beim Zuhören kalt den Rücken runter. Was sind das nur für Menschen?

Denkt mal darüber nach!

Dat meent Jan

Schützenfest 2024 in Neuenkirchen



Die Majestäten 2023

Vom 28. bis 30.06.2024 feiert das Schützen-Corps Neuenkirchen wieder sein Schützenfest. Traditionell beginnen die Schützen am Freitag mit dem Kommers, an dem Mitglieder geehrt und befördert werden.

Am Samstag startet die Schützen mit dem Abholen der Majestät und einem Umzug durch Neuenkirchen. Gerne können sich Kinder am Umzug beteiligen. Ab 15.00 Uhr beginnt das Kinder-Schützenfest auf dem Festplatz. Neben Kinderbelustigung durch das Schützen-Corps wird es in diesem Jahr auch wieder

eine Hüpfburg geben. Um 18.00 Uhr werden dann die neuen Majestäten mit ihrem Hofstaat proklamiert und die Sieger des Kinder-Preisschießens des Luftballon-Wettfluges aus 2023 bekannt gegeben. Nach dem Annageln der Scheibe bei den neuen Majestäten feiern die Schützen dann ab 21.00 Uhr den Königsball und es gibt ein Buffet für die Schützen. Am Sonntag begleiten die Schützen den Schützenverein Drögenbostel zum Ausmarsch nach Hannover.

Benjamin Platkowski Schützen-Corps Neuenkirchen



Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG Waberner Str. 18 · 34560 Fritzlar

Redaktion · Satz · Layout: RÖBEN PRINTMEDIEN Am Fuchsbau 25 · 29643 Neuenkirchen Tel. 05195/9834 Fax 05195/9835 E-Mail:info@roeben-printmedien.de www.roeben-printmedien.de

Anzeigenannahme: RÖBEN PRINTMEDIEN Am Fuchsbau 25 · 29643 Neuenkirchen Tel. 05195/9834 E-Mail:info@roeben-printmedien.de

www.roeben-printmedien.de Anzeigenpreisliste des Verlages Nr. 3

vom 01.07.2023

Anzeigen- und Redaktionsschluss: jeweils 10 Tage vor Erscheinungsdatum Für die Richtigkeit der angegebenen Termine übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Erscheinungsweise: monatlich

Verteilt wird kostenlos an alle erreichbaren Haushaltungen im Stadtgebiet Neuenkirchen und den umliegenden Ortschaften. Beiträge in Form von Textdateien (Word u. a.) und Fotos werden gern angenommen. Für unverlangt eingesandte Beiträge übernimmt der Verlag keine Gewähr. Leserbriefe stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar.

Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.

Das Unternehmerinnen-Netzwerk Heidekreis ist volljährig

Das Beste am U-Netz sind die Mitglieder

Rb. Am 6. Juni 2024 feierte das Unternehmerinnen-Netzwerk, kurz U-Netz, sein 18-jähriges Bestehen und damit seine offizielle "Volljährigkeit". Die Feier begann bei strahlendem Sonnenschein mit einem Sektempfang auf der Terrasse. Geladene Gäste, darunter Mitglieder des Netzwerks sowie Vertreterinnen der Koordinierungsstellen Frau und Wirtschaft, wurden herzlich empfangen.

Carola Fernau, die aktuelle erste Vorsitzende des U-Netzes, eröffnete die Veranstaltung mit einer herzlichen Begrüßungsrede. Sie erinnerte an die Gründung des Netzwerks am 6. Juni 2006 und würdigte die Unterstützung der Koordinierungsstelle Frau und Beruf (heute Frau und Wirtschaft), die die 13 Gründungsmitglieder - darunter die erste Vorsitzende Dagmar Wittkowsky - damals begleitet hatte. Mittlerweile ist das Netzwerk auf 84 Mitglieder angewachsen, einschließlich eines Babys, das quasi als jüngstes Mitglied gezählt wurde.

Die Bedeutung dieses Tages spiegelte sich auch in den anwesenden Ehrengästen wider. Neben den Mitgliedern waren die Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises und zur Freude aller das Ehrenmitglied Irmtraud Tillot gekommen. Carola Fernau bedankte sich bei allen Anwesenden für ihr Vertrauen und ihr Engagement, dass das Netzwerk über die Jahre hinweg gestärkt hat. Sie zeigte sich emotional und betonte die Wichtigkeit der Zusammenarbeit für die Zukunft des Netzwerks.

Ein besonderes Highlight des Abends war eine Fotobox, die den Gästen die Möglichkeit bot, persönliche Erinnerungsfotos zu machen und sich im Gästebuch zu verewigen. Diese Idee fand großen Anklang.

Anke Tielker, nicht nur Mitglied des U-Netzes, sondern auch Vize-Präsidentin der IHK Lüneburg-Wolfsburg, hielt eine inspirierende Rede über die Bedeutung der Vernetzung. Sie betonte, dass Vernetzung mehr bedeutet, als nur zusammenzusitzen und zu plaudern. Es gehe darum, aktiv miteinander zu arbeiten. Diese Botschaft fand großen Anklang und regte die Gäste zum Nachdenken an.

Nach dieser Rede wurden alle Gäste gebeten, sich im Freien zu einem großen Gruppenfoto zu versammeln. Anschließend folgte ein Grillfest, das zahlreiche Gelegenheiten für Gespräche und das Knüpfen neuer Kontakte bot.

Ein weiterer Höhepunkt des Abends war eine Zeitreise, präsentiert von Anika Schön. Mit viel Liebe zum Detail hatte sie eine Sammlung von Fotos und Erinnerungen aus den letzten 18 Jahren zusammengestellt. Diese reichte von Bildern der verschiedenen Vorstände über monatliche Veranstaltungen bis hin zu großen Events, die in Zusam-



Wie immer, gab es auch wieder ein Gruppenfoto.

Foto: Coranoir de Soltau

menarbeit mit anderen Netzwerken organisiert wurden. Besonders bewegend war der Spot des Unternehmerinnen-TV (UTV), der ebenfalls gezeigt wurde. Anika Schön war sichtlich gerührt.

Die Mitglieder des U-Netzes engagieren sich nicht nur für ihre eigenen beruflichen Belange, sondern auch für die Unterstützung von Existenzgründungen und die Zusammenarbeit mit dem Überbetrieblichen Verbund (ÜBV) sowie anderen Netzwerken. Diese partnerschaftliche Zusammenarbeit war auch während der Feierlichkeiten deutlich spürbar und wurde vielfach gelobt.

Bevor der Abend mit Musik und vielen interessanten Gesprächen ausklang, überreichte Renate Wrasse der ersten Vorsitzenden ein besonderes Geschenk: eine kleine Puppe mit einer Schärpe, auf der "Vote for Woman" stand. Dieses symbolische Präsent wurde mit großem Applaus und viel Freude angenommen.

Zum Abschied erhielt jedes Mitglied eine gut gefüllte Goodie-Bag, die mit vielen schönen und interessanten Dingen bestückt war, die von den Mitgliedern selbst beigesteuert wurden. Diese Geste unterstrich den Gemeinschaftssinn und die gegenseitige Unterstützung innerhalb des Netzwerks.

Der 18. Geburtstag des U-Netzes war nicht nur ein Fest der Erinnerung und Dankbarkeit, sondern auch ein inspirierender Start in eine vielversprechende Zukunft. Mit dem Erreichen der Volljährigkeit hat das Netzwerk bewiesen, dass es fest in der Region verankert ist und eine bedeutende Rolle für die Förderung von Unternehmerinnen spielt.

Die Feierlichkeiten verdeutlichten die Wichtigkeit der Vernetzung und des Austauschs und zeigten, dass das U-Netz auch in den kommenden Jahren eine starke und unterstützende Gemeinschaft bleiben wird.

FF-10-therm Kältetechnik Meisterbetrieb in 3. Generation

Klimaanlagen Wärmepumpen Kühlanlagen



AGRO-Vertriebsgesellschaft Fritz Hüner GmbH & Co. KG Ziegelei 4 27386 Hemslingen

Tel: 0 42 66 / 93 13 - 0 info@agro-therm.de www.agro-therm.de

Die eigenen 4 Wände

Ihre Investition in die Zukunft

Informieren Sie sich über Ihre zukunftssichere Altersvorsorge.



Engellandt Hausbau GmbH & Co. KG Town & Country Lizenz-Partner

- 🏚 Vor der Eulenkammer 8 27383 Scheeßel



www.Engellandt-Hausbau.de

4 04263 / 9 12 15 - 00

Heidjers Stadtwerke aktuell

- Anzeige -

Ausbau des Glasfasernetzes



Tobias Schrutt, Geschäftsführer der Stadtwerke Schneverdingen-Neuenkirchen

Liebe Heidjer, liebe Heidjerinnen,

eine schnelle und stabile Internetverbindung ist heutzutage ein wichtiger Faktor für eine lebenswerte Region. Deshalb bauen wir, die Heidjers Stadtwerke, das Glasfasernetz in der Region aus. Eine blitzschnelle Internetverbindung steigert den Wert einer Immobilie enorm. Menschen nutzen diese nicht nur für datenintensive Anwendungen wie Streaming-Plattformen, sondern vermehrt für Homeoffice oder während der Pandemie für Schulunterricht und Uni-Seminare. Fernsehen schauen viele Menschen schon heute über das Internet.

Zum Stichtag 30. Juni entfällt das sogenannte "Nebenkosten-Privileg", über das Vermieterinnen und Vermieter Gebühren für den TV-Kabelanschluss über alle Mieterinnen und Mieter umlegen konnten. Mieter mussten bisher oft dafür zahlen, auch wenn sie den Anschluss gar nicht genutzt haben. Ab dem 1. Juli ändert sich das. Jetzt können Mieter frei wählen, wie sie ihr TV empfangen möchten: via Internet, Satellit, Antenne oder doch weiter per Kabel. Für all' diese Anwendungen brauchen wir einen schnellen und stabilen Zugang zum Internet.

Unser Ziel ist es deshalb, dass alle Bürgerinnen und Bürger in den Kernstädten Schneverdingens und Neuenkirchens, aber auch in den Vororten die Möglichkeit haben, in Turbo-Geschwindigkeit im Netz zu surfen.

Demnächst können Sie über den Verfügbarkeitscheck auf unserer Website https://heidjers-stadt werke.de/internet sehen, ob schnelles Internet an Ihrem Wohnort verfügbar ist. Dort können Sie dann auch direkt Ihren Vertrag abschließen.

Der Vorteil?

Neben schnellem Internet bleibt Ihr Geld in der Region und wird dort langfristig und nachhaltig investiert, zum Beispiel in unsere Strom-, Gas- und Trinkwassernetze. Jedes Jahr spenden wir an soziale Projekte in unserem Netzgebiet. Zudem entfällt bei Abschluss eines Produktvertrages bei uns die Anschlussgebühr Glasfaser-Hausanfür Ihren

schluss bis 15 Meter Anschlusslänge sowie die Grundgebühr für die ersten zwei Monate.

Warum Glasfaser-Internet von den Heidjers Stadtwerken?

Als kommunalem Versorger liegt uns die Region am Herzen. Deshalb ist es uns ein Anliegen, das Glasfasernetz flächendeckend auszubauen. Das bedeutet, wir wollen auch die Gebiete ausbauen, die wirtschaftlich nicht so attraktiv sind, weil es dort weniger Häuser gibt, die angeschlossen werden können. In der Vergangenheit haben wir bereits mithilfe von Fördergeldern die sogenannten "weißen Flecken" geschlossen, das heißt Häuser mit Internet versorgt, die vorher keines hatten. Jetzt bewerben wir uns um neue Fördergelder, um Gebiete mit Glasfasernetz zu versorgen, die bisher Leitungen haben, die nur sehr langsames Internet ermöglichen. Zudem haben wir die Bauarbeiten so geplant, dass sie, wo es möglich ist, zusammen mit der Sanierung der Trinkwasserleitungen gebündelt werden. So müssen die Arbeiter die Straßen nur einmal öffnen, um die Leitungen zu verlegen. Dafür beauftragen wir ortsansässige Baufirmen. So sichern wir Arbeitsplätze und stärken die Wirtschaft vor Ort.

Das haben wir bereits geschafft

Mehr als ein Drittel der Kernstadt Schneverdingens haben wir mit Glasfaser ausgestattet. Das sind rund 6.000 Meter verlegtes Glasfaserrohr in 21 ausgebauten Straßenzügen (Stand: 24. Mai 2024). Aktuell verlegen wir Glasfasertrassen im Westen Schneverdingens und starten ab dem nächsten Jahr mit dem Ausbau des östlichen Stadtgebiets.

Ihr



Tobias Schrutt Geschäftsführer Heidiers Stadtwerke





Leerung Januar bis Dezember mit der Biotonne

Preise

120 Liter 32,00 € / Jahr 240 Liter 64,00 € / Jahr 660 Liter 176,00 € / Jahr inklusive 16 Leerungen



Winsener Str. 17 ■ 29614 Soltau info@ahk-heidekreis.de Tel. 0800 11 238 11 Mo-Do 8-12 13-16:30 Fr 8-15

H&R Fahrzeugvermietung

Lieste 4 · 29643 Neuenkirchen Telefon: 05195/960991 www.hr-fahrzeugvermietung.de



Ich vermiete

Wohnmobile

Partyzelte

Stehtische

Bierzeltgarnituren

Service für

PKW

⇒ NKW

Wohnmobil

⇒ PKW-Anhänger

Feuerholz sägen und spalten

LandFrauen Neuenkirchen on tour

Ausflug Gut Böhme und Garten Scheele

Freiherr von Hodenberg empfing LandFrauen aus Neuenkirchen auf Gut Böhme.

Das Herrenhaus und die Kapelle wurden im 18. Jahrhundert vom damaligen "Finanzminister" von Hattorf erbaut, als der König von Hannover in Personal-Union auch König von Großbritannien war. Die achteckige Kapelle wird noch heute von den Dorfbewohnern genutzt.

Der heutige Eigentümer schilderte bildhaft, dass die Reise vom Arbeitsplatz London zum Sommerhaus Böhme per Pferdekutsche sehr zeitaufwändig und unbequem war. Mit der Kutsche konnten an einem Tag etwa 40 Kilometer zurückgelegt werden.

Familie von Hodenberg hat das Gut erst in der Mitte des letzten Jahrhunderts übernommen und noch einige Jahrzehnte Landwirtschaft betrieben.

Nach einem Spaziergang durchden Park fuhren die LandFrauen weiter nach Nordkampen und stärkten sich im Hof-Café Weetmüller mit Kaffee und selbstgebackener Torte. Dort konnten sie einen Blick auf die kreativ gestalteten Tiny-Häuser werfen, die als Ferienwohnungen vermietet werden.

Der Abschluss des Ausflugs, ein Besuch des privaten Gartens von Horst Scheele in Nordkampen, wurde durch einen Gewitterschauer eingeleitet. Geschützt



Ein gelungener Ausflug der LandFrauen mit viel Geschichte rund um die alte Kapelle.

in einer Remise erfuhren die Frauen, dass der Besitzer auf etwa 10.000 m² seine Garten-Ideen verwirklicht. Als Chef eines Garten- und Landschaftsbauunternehmens hat er dazu beste Möglichkeiten. Die Fläche ist in Themengärten gegliedert, die durch Gebäude, Mauern

und Skulpturen ergänzt werden. Obwohl es derzeit überall grünt und blüht, waren die Frauen überwältigt davon, was kundige Hände gestaltet haben.

> Ursula Renken LandFrauen Neuenkirchen

> > - Anzeige -

Tagespflege Heide Hus in Schneverdingen

Besuch beim Wochenmarkt



Nach langer Zeit mal wieder über den Wochenmarkt schlendern – ein schöner Tag.

Im Rahmen eines Vormittagsprogramms zum Thema "Wochenmarkt" mit Rätseln, viel Informationen rund ums Obst und Gemüse, tauchte die Frage auf: "Gibt es eigentlich schon frische Erdbeeren?" Auf dem Wochenmarkt waren wir ja nun schon lange nicht mehr, so die Aussage der Tagesgäste der Schneverdinger Tagespflege das Heide Hus. Kein Problem - dieser Wunsch, sollte doch zu erfüllen sein! Herrlicher Sonnenschein begleitete die große Gruppe der Tagesgäste auf ihrem Kurzausflug. Es gab an diesem Vormittag nicht nur viel Interessantes anzuschauen. sondern auch schon viel Leckeres zum Probieren. Der eine oder andere Tagesgast erwarb für die häusliche Fensterbank duftende Kräutertöpfe. Der Einkauf wunderschöner Sommerblumen muss noch warten, denn hierfür steht der nächste Ausflugstermin schon fest. Die Antwort auf die Frage nach frischen Erdbeeren, gab es dann am Nachmittag. Zur Kaffeezeit servierte das Team der Heide Hus Tagespflege zur Freude aller frische Erdbeeren mit Sahne. Sehr lecker!

Team der Heide Hus Tagespflege Schneverdingen



Baumfällungen und Entastungen

auf engstem Raum mittels Seilklettertechnik

Torsten Kuth

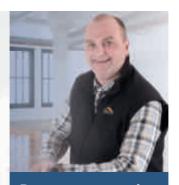
mobil: (0173) 1010980 www.baumdienst-kuth.de info@baumdienst-kuth.de



Schnell und zuverlässig! Mirco Masemann kümmert sich um jedes Problem im und am Haus.

- Umbau und Anbauten
- Sanierung/Renovierung
- Fenster und Türen
- Fußbodenverlegung

MiMa ist Ihr neuer Handwerkerservice im Raum Rotenburg und Tostedt.



Reparaturen und Instandhaltung rund um Ihr Haus

MiMa Handwerkerservice Mirco Masemann Tischlergeselle (HK) mima-handwerkerservice.de info@mima-handwerkerservice.de Mobil: 0172 545 47 14

Der Schützenverein Delmsen feierte sein Schützenfest

Neue Majestäten in Delmsen stehen fest



Von links nach rechts: Lara Helberg (Jugendbeste), Kai Dreyer (Erntemeister), Vera Rosenfeld (Königin), Marius Meyer (Schützenkönig), Claudia Dageförde (Damenbeste/ Prinzessin), vorne: Till Steingräber (Kinderschützenkönig)

Am 25.05. und 26.05.2024 fand das Open-Air Schützenfest in Delmsen statt.

Niemand wusste, ob das Wetter standhalten wird. Der kleine, aber kräftige Schauer kurz vor Mitternacht konnte allen Gästen und Mitgliedern vom Schützenverein nichts anhaben und so wurde kurzum die Tanzfläche wortwörtlich wieder trocken getanzt.

Es herrschte eine ausgelassene Stimmung unter dem Fallschirm. DJ Bernd spielte viele beliebte Hits und die dann nötige Erfrischung konnte man am Getränkewagen vorfinden. Der Schützenverein hatte dieses Mal nicht nur eine reine Bratwurstbude vor Ort, sondern man konnte sich an dem

Wagen auch Burger wahlweise mit Pommes zubereiten lassen. Auch für die Kleinsten wurde viel geboten. Sie konnten sich auf der Hüpfburg so richtig austoben oder bei der Kinder-Disco abrocken. Sie hatten zudem die Auswahl weitere tolle Angebote des Schützenvereins Delmsen in Anspruch zu nehmen. So gab es Kinderschminken oder Klebe-Tattoos, sie konnten Stelzen laufen oder am Preisschießen mit dem Lichtpunktgewehr teilnehmen und einen der tollen Preise ergattern.

Auch die neuen Majestäten stehen nun fest. Marius Meyer ist neuer Schützenkönig in Delmsen und setzte sich vor Kai Dreyer im Stechen durch. Bei den Kindern gab es ein spannendes Stechen zwischen drei Kindern. Dort setzte sich Till Steingräber vor Mila Grefe und Jeske Haase durch.

Bei den Damen lag Claudia Dageförde nach dem Stechen gegen Carola Clemens vorn und sicherte sich den diesjährigen Titel als Damenbeste. Am Sonntag unterstützte der Spielmannszug aus Schwalingen, so dass der Schützenverein nach dem Katerfrühstück im Gasthaus Leverenz zu den neuen Majestäten marschieren konnte und traditionell den Blumenkranz am Ehrenmal niederlegte.

Der Schützenverein bedankt sich ganz herzlich bei allen, die dieses tolle Fest unterstützt haben und freut sich auf weitere Veranstaltungen in diesem Jahr.

> Beke Pomian Schützenverein Delmsen

SCT-Cup im Frauenund Herrenfußball

Noch keine Sommerpause!

"SCT-Cup!" heißt es an diesem Wochenende bei den Fußballern des SC Tewel. Am 15. Juni ab 11.00 Uhr spielen zunächst die Frauenfußballerinnen mit sechs Teams in der Turnierform "jeder gegen jeden" um den Wanderpokal.

Die teilnehmenden Teams kommen aus der näheren Umgebung, aber auch aus den Nachbarkreisen Celle und Rotenburg. Bei den Männern kommt dieses Mal – terminbedingt – kein Turnierfeld zusammen. So nutzen die Kicker des SC Tewel, als Meister der 1. Kreisklasse, den SCT-Cup ab 16.00 Uhr quasi zu einem "Super-Cup" gegen den Meister der 2. Kreisklasse Nord, die SV Veersetal in einer lockeren Partie zum Saisonausklang. Zuschauer sollen sportlich auf ihre Kosten kommen und können die stattfindenden Spiele bei Kaltgetränken, Leckereien vom Grill sowie Kaffee und Kuchen genießen.

Hans-Peter Gutzeit SC Tewel





St. Ansgar mit viel guter Laune

Sogar Box-Handschuhe waren dabei!



Auf geht's - rocken wir die Kirche!

GR. Ende Mai war es soweit: Der Schneverdinger Chor "ReChoir" unter der Leitung von Lena Teßmann präsentierte sein Repertoire mit seinem fünften Konzert zum ersten Mal in der vollbesetzten Kirche St. Ansgar in der Feldstraße.

Die Konkurrenz an diesem Tag war groß: So fanden die Highland-Games im Walter-Peters-Park statt, im Hoornsfeld drehte sich ein Riesenrad und in der KGS begeisterten Schülerinnen, Schüler, Lehrerinnen und Lehrer ihr Publikum. Aber schon rund eine Stunde vor Konzert-Beginn kamen die Zuschauerinnen und Zuschauer von allen Seiten, so dass die Chor-Mitglieder volle Bänke sahen, als sie klatschend zur Bühne gingen.

Nach dem ersten Song, mit dem die Chor-Mitglieder dem Publikum vorsangen, was sie vorhaben ("Let me entertain you") gab es eine kleine Überraschung für einen Gast aus dem Publikum, denn ein Geburtstagskind bekam an diesem Tag ein Geburtstagsständchen des gesamten Chores!

Die Energie des Chores war – wie immer – von Anfang an zu spüren. So gab es zum Einstieg "Rockiges" wie u. a. "Eye oft he Tiger", Klassiker – wobei sich der Chor sogar an Bonnie Tyler "Total eclipse of the heart" gewagt hat und mit Bravour präsentierte.

Die besondere Illumination des Ton- und Lichttechniker versetzte die Songs stimmungsvoll ins rechte Licht. Auch bei den aktuelleren Songs war der Chor supergut drauf und riss das Publikum mit Hits wie "Shivers" von Ed Sheeran und "Run" von Leona Lewis mit dem Gänsehaut bringenden Soloparts mit.

Deutsches durfte natürlich auch nicht fehlen: Dabei war "Komet" mit einer "Uda Lindenberg" – inklusive Eier-Likör. Aber auch ältere Songs wie "1000 und eine Nacht" und "Westerland", die das Publikum problemlos mitsingen konnten, steigerten die gute Stimmung des Konzertes. Dann kam – unvermeidlich – der letzte Teil, bei dem der Solist dem Original von "Unchained my heart" in nichts nachstand.

Passend endete das Konzert mit "Don't stop believing", aber das Publikumverlangte "massiv" nach einer Zugabe – die es auch bekam: Mit "Thank you for the music" verließen die Chor-Mitglieder die Kirche – um die Zuhörerinnen und Zuhörer draußen vor Kirche im Spalier stehend singend zu verabschieden.

Wer nicht dabei war, hat etwas verpasst – aber keine Sorge: Das nächste Konzert kommt!

Infobo

Der Chor probt jeden Mittwoch um 19.30 Uhr in der Aula der Grundschule am Osterwald. Interessierte melden sich bitte bei Chorleiterin Lena Teßmann unter der Telefonnummer 0 173 2521970.





Herzlichen Glückwunsch

- Anzeige -

In der Großen Eiche war ein Brautpaar zu Besuch



Das frisch vermählte Paar ließ es sich nicht nehmen, die Senioren zu besuchen.

Unsere Gäste waren im Mai ganz aufgeregt, denn eine liebe und treue Pflegekraft der Großen Eiche ließ sich trauen. Natürlich wollten auch die Gäste sowie das ganze Team der Großen Eiche hierzu herzlich gratulieren. Eigentlich war eine Überraschung des Brautpaares am Standesamt am schönen Schröers-Hof gedacht. Nur leider holte sich die Natur an diesem Tag ordentlich Wasser vom Himmel, sodass dieser kleine Ausflug nicht stattfinden konnte. Jedoch ließen es sich die frisch vermählte Braut und ihr Bräutigam nicht nehmen einen kurzen Besuch bei unseren Senioren einzulegen. Alle sprachen ihre Glückwünsche aus und übergaben eine rote Rose, sangen ein Ständchen und stießen mit einem Glas Sekt an. Wir wünschen von ganzem Herzen alles Gute!

> Team der Großen Eiche und des Eichhörnchens

Alten- und Pflegeheim Eichenhof

- Anzeige -

Der Mai im Eichenhof



Bei Sonnenschein fühlten die Senioren mit den kleinen Täuflingen mit.

Auf zum Tauffest

Im Mai besuchten unsere Bewohner das Tauf-Fest, gleich nebenan im Freibad Neuenkirchen. Bei strahlendem Sonnenschein lauschten sie dem Gottesdienst und fühlten mit den Täuflingen, an diesem für sie besonderen Tag. Als nun der Moment der Taufe im Freibad bevor stand, wandelte sich auch das Wetter und es fing an zu regnen. Alle hielten tapfer durch und irgendwie war es auch passend.

Im Anschluss wurde sich noch gestärkt und dann ging es wieder zurück in den Eichenhof.



Alle halfen mit den Pfingstbaum zu schmücken, so wurde die kleine Birke fröhlich bunt.

Pfingstbaum schmücken

Die Bewohner des Eichenhof genossen ein tolles Pfingstwochenende. Bei tollem Wetter lie-Ben sie es sich auf den Terrassen gutgehen. Auch der Eichenhof bekam am Pfingstsonntag einen Pfingstbaum. Natürlich halfen alle tatkräftig mit und schmückten mit viel Spaß die kleine Birke fröhlich bunt, passend zur Stimmung an diesem herrlichen Tag.

Team des Alten- und Pflegeheims Eichenhof



Der Schulförderverein der GOBS Neuenkirchen unterstützt Projekte

Hier wird Schule mitgestaltet!

der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Schulförderverein (SFöV) berichtete die 1. Vorsitzende, Ulrike Lüdemann, aus dem zurückliegenden Jahr.

Durch die Beiträge der über 200 Mitglieder, Spenden von Privatpersonen und der Kreissparkasse Soltau konnten wieder viele Projekte und Anschaffungen ermöglicht werden, wie z. B. Präventionsprogramme, Sozialtraining, Zuschüsse für Ausflüge, Präsente für die Teilnehmenden der Mathe-Olympiade und des Vorlese-Wettbewerbs, Steckdosen mit USB-Anschlüssen für die Klassenräume, viele verschiedene Lehrmaterialien, Geräte für den Bewegungsraum und vieles mehr.

Es folgte der Kassenbericht und die turnusmäßigen Neu- bzw. Wiederwahlen des stellvertretenden Vorsitzenden (Jörn Wulf),



Der Vorstand des Schulfördervereins Neuenkirchen

ADFC Heidekreis

Geführte Radtouren

Sonntag, 26. Juni

Weserradweg von Eystrup nach Nienburg

Start: 10.00 Uhr Eystrup, Kirchstraße, Parkplatz Friedhof

Thorsten Pattschull Tourleiter:

Tourenlänge: ca. 55 km, Einkehr in einem Café (Nienburg)

Sonntag, 07. Juli

Volksradfahren TrpÜbPl Munster

10.00 Uhr Brehloh Oerrler Weg / Hornheide Start:

Harald Steinhoff Tourleiter:

Tourenlänge: ca. 50 km, Versorgungspunkte der

Bundeswehr werden angefahren

Feierabendtouren

Unterschiedliche Rundtouren von jeweils ca. 25 Kilometer Länge und einer Dauer von etwa zwei Stunden. Die Touren finden auch bei schlechtem Wetter statt. Getränke und Regenbekleidung bitte mitbringen. Start: Parkplatz Bornemannstraße, Soltau

Juni 27.06.2024 18.00 Uhr 11.07. + 25.07.2024 18.00 Uhr Juli

der Schriftführerin (Martina Rosebrock), der Kassenwartin (Stefanie Jacobs), des Kassenprüfers (Tom Schulze) und der Beisitzerin (Wiebke Fuhrhop-Tiede).

Unter dem Punkt "Verschiedenes" gab es Informationen zum diesjährigen Sponsorenlauf der Schule. Dieser fand jetzt am 07. Juni statt und die Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte haben für ihre Schule Geld "erlaufen" (die Summe stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest).

Dieses Geld soll zeitnah für Bewegungsspieleinheiten dem Schulhof und in den Bewegungsräumen der Grund- und Oberschule investiert werden. Somit wird jedes Kind/jederJugendliche der Schule einen Nutzen davon haben!

Zum Abschluss der Versammlung gab es noch lobende und dankende Worte von Frauke Bockrandt aus dem Schulleitungsteam an den Verein.

Auch im nächsten Jahr bleibt der SFöV für die Schule "am Ball" und möchte nach der Fertigstellung des Anbaus die Gestaltung des Außengeländes und weitere Projekte unterstützen, um die abwechslungsreicher Schule und schöner für alle zu gestalten.

Silvia von Fintel Schulförderverein Neuenkirchen



SENIOREN WOHN- UND PFLEGEHEIM

- Desorientierten-Schutzsystem
 - Familiäre Atmosphäre
 - Einzelzimmer mit WC u. Dusche
 - Großzügige Gartenanlage
 - Zentrale, ruhige Lage
 - Kurzzeitpflegeplätze



Freuen Sie sich auf Ihr neues Zuhause. Ihr Wohlergehen und

Ihre Zufriedenheit liegen uns am Herzen!

29643 NEUENKIRCHEN · HAUPTSTRASSE 26 · TEL. (05195) 333770



- **KFZ-Reparaturen** aller Art
- Windschutzscheiben: Reparatur von Stein schlagschäden bzw. Erneuerung
- 🖨 Reifendienst
- **Oldtimer-Restauration:** KFZ und Motorräder
- Jeden Dienstag und Freitag AU und HU durch

- Termine nach Absprache -

Freie KFZ-Werkstatt Siemensstraße 15 29643 Neuenkirchen **1** 05195/333823 mobil: 0172/7579518

Ausflug des 6. Jahrgangs der GOBS Neuenkirchen

Wildpark Lüneburger Heide statt Schule



Wirbeltiere hautnah erleben – wer mutig war konnte eine Würgeschlange streicheln.

Am 15. Mai 2024 ging es für den 6. Jahrgang der GOBS Neuenkirchen bei schönstem Sonnenschein statt in die Schule in den Wildpark.

Die Schüler der Naturparkschule hatten zuvor im Biologieunterricht vieles zum Thema "Wirbeltiere" gelernt und konnten nun ihr Wissen am lebendigen Lebewesen verfeinern. So trafen sie während einer sehr interessanten Führung Vincent, die Würgeschlange, und mutige Kinder durften sie auch einmal berühren.

Darüber hinaus hatten die Kinder ausreichend Gelegenheit den Park zu erkunden und sich auf dem Spielplatz auszutoben. Es war ein gelungener Ausflug, auf den sich die zukünftigen Sechstklässler der GOBS bereits freuen können.

Alle Lehrer und Kinder bedanken sich beim Naturpark Lüneburger Heide, welcher diesen Ausflug ermöglichte.

Ulrike Lüdemann Schulförderverein Neuenkirchen

Veranstaltung des Kultur- und Heimatvereins Visselhövede

Klavierkonzert mit Rafael Orth

Rafael Orth ist ein deutsch-britischer Pianist, der in Hamburg lebt.

Er spielt vor allem Soloklaviermusik aus dem 20. und 21. Jahrhundert, hat mehrere Orchester- und Kammermusikstücke für Klavier arrangiert und manchmal impro-

visiert – und er komponiert auch seine eigene Musik.

Bei dieser Veranstaltung werden Werke von Schubert, Débussy und Kapustin gespielt.

> Antje Katzsch Kultur- und Heimatverein



afael Orth (auch Quelle)

Infobox

Wann: Sonntag, 30. Juni 2024

Uhrzeit: 16.00 Uhr

Wo: Heimathaus Visselhövede, Burgstraße 3

Tickets: Reservierung unter 04262-8694

unter www.khv-visselhoevede.de oder

an der Veranstaltungskasse

Preis: 15,00 €, 12,00 € für Mitglieder des Kultur-

und Heimatvereins Visselhövede





GOBS Neuenkirchen

Vorlesewettbewerb der Grundschule



Die Teilnehmer der 3. Klassen sind stolz auf Ihre Urkunden.

In der Grundschule Neuenkirchen (GOBS) wurden am 07.05.2024 wieder die besten Vorleser der Zweit-, Dritt- und Viertklässler gekürt.

Die Klassenstufen 2 bis 4 haben bereits im Vorfeld – klassenintern, die besten Leserinnen und Leser ihrer Jahrgangsstufe ausgewählt. So starteten insgesamt aufgeregte 18 Lesende in der Mensa der Schule. Die Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Klassen haben aus einem selbst ausgewählten Buch eine spannende Textstelle vorgelesen. Die Jury hatte es wirklich nicht leicht, die Sieger zu ermitteln.

In Klasse 2 belegte Johanna-Luise Möller den 1. Platz, Louis Börner und Ida Wystub erreichten punktgleich den 2. Platz und Amila Dilsah Kaska konnte sich über den 3. Platz freuen. Bei den 3. Klassen ging der 1. Platz an Jella Stölpe, Leander Möhle belegte den 2. Platz und den 3. Platz teilten sich Merle Weykenat und Janosch Taghi-Kani.

Die 4. Klassen lasen einen ihnen unbekannten Text vor und hatten es dadurch nicht leicht. Siegerin in der Klassenstufe 4 wurde Hanna Berger (1. Platz), den 2. Platz belegte Vincent Baase und der 3. Platz ging an Jannik Zarrath.

Ein großes Dankeschön geht wieder an den Schulförderverein der GOBS Neuenkirchen. Dieser sponsort jedes Jahr die tollen Buch-Präsente für die Sieger und Teilnehmer. Alle Vorleser erhielten eine Urkunde für ihre tolle Leistung als Anerkennung.

M. Lahne Grund- und Oberschule Neuenkirchen

Die Jagdgenossenschaft Brochdorf

Investition in die Rehkitz-Rettung



Kleine Rehkitze vor der Grasernte zu finden ist wichtig, um die Kleinen zu schützen.

Rechtzeitig zum 1. Schnitt der Gras-Ernte wurde mit Unterstützung der Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung eine Drohne angeschafft. Diese soll zur Auffindung der Kitze vor dem Mähen eingesetzt werden. Drei Personen haben den

Kompetenz-Nachweis zum Führen einer Drohne erworben. Es wurden schon diverse Einsätze gemeinsam mit den Landwirten durchgeführt. Die Landwirte sind aufgefordert sich vor dem Mähen mit dem Drohnen-Team zur Terminabsprache und Flächenangaben abzusprechen, damit die Drohne entsprechend programmiert werden kann. Auf diese Weise konnten schon einige Kitze gerettet werden. Die Jagdgenossenschaft Brochdorf bedankt sich bei der Niedersächsischen Bingo-Umweltstiftung für die Förderung in Höhe

von 3525 Euro, außerdem bei den Jagdpächtern für die finanzielle Unterstützung, sowie bei dem Drohnen-Team für die ehrenamtliche Mithilfe. Die Niedersächsische Bingo-Umweltstiftung fördert Umwelt- und Naturschutzprojekte sowie Projekte zugunsten der Entwicklungszusammenarbeit und der Denkmalpflege. Die Stiftung finanziert sich aus der Glücksspiel-Abgabe und vor allem aus Einnahmen der Bingo-Umweltlotterie.

Ulrike Hoops Jagdgenossenschaft Brochdorf





Ju15 Mannschaft des TTC Brochdorf erneut Sieger

Erfolgreiche Titelverteidigung des TTC Brochdorf



Von links nach rechts: Jarno von Fintel, Jamie Tipple, Jost Kröger, Wadim von Fintel, in der hinteren Reihe Tilo Götz (Trainer), Benjamin Kerti, Noah Reichelt, Mateo Rieke, Sarah Rieke, Marc Wellmann (Trainer)

Glückwunsch: In einer sehr spannenden und wirklich engen Saison ist es der Ju15Mannschaft des TTC Brochdorf gelungen, den Titel als Sieger der Kreisliga zu verteidigen. Der TTC Brochdorf behielt mit einem Punkteergebnis von 30:10 mit nur 10 Spiele-Punkten Vorsprung die Nase vorne und verwies den TSV Nordkampen mit ebenfalls 30:10 Punkten auf den 2. Platz.

Der Verein und das Trainer-Team sind mächtig stolz auf die erreichte Leistung. Bei einer kleiner Siegerehrung gab es Medaillen zur Erinnerung an diese tolle Leistung. In der kommenden Saison wird die auf dem Foto abgebildete Mannschaft geschlossen in die Ju19 aufsteigen und wir starten mit einer neuen Ju15 Mannschaft in der Kreisklasse.





Das Jugendtraining ist immer freitags von 18.00 – 19.45 Uhr in der großen Sporthalle in Neuenkirchen.

TSV Neuenkirchen

Öfter mal was Neues: Funino



<u>Hinten von links:</u> Mika Freytag, Trainerin Angelika Baron-Tödter, Casimir Rebhan, Edwin Quinn, Adrian Lindt, Aron Maigler und Magnus Wüncke. <u>Mitte links:</u> Lasse Tödter, Julian Lindt, Finn Kardasch, Nikita Kardasch, Alexander Friedmann und Felix Lülfs. <u>Vorne liegend</u> Torwart Matz Richter (das Foto zeigt nur einen Teil der jetzigen Kids).



- Dachstühle
- Carports
- Sanierungen
- Innenausbau
- Holzrahmenbau
- Dachdeckerei

Bachstr. 8 · 29643 Neuenkirchen Tel. 05195 - 4729940 mail: info@behr-zimmerei.de Für die neue Saison gibt es eine neue Spielform mit dem Namen "Funino" und dazu brauchen wir die Unterstützung der Groß- und Eltern, sowie Verwandtschaft und Freunde damit wir die Mannschaften für den Spielbetrieb melden können.

Angelika Baron-Tödter TSV Neuenkirchen

Infobox

Wer interessiert ist, dem geben wir gerne einen Einblick in die neue Spielform. Wir trainieren immer donnerstags von 16.00 bis 17.00 Uhr auf dem unteren Sportplatz!



Möbelhaus Brümmerhoff GmbH · Verdener Str. 33-39 · 29640 Schneverdingen Telefon 05193 98960 · www.moebel-bruemmerhoff.de Mo-Mi 10-18 Uhr · Do-Fr 10-18.30 Uhr · Sa 10-16 Uhr

Jahreshauptversammlung des Bürgerbus-Vereins Neuenkirchen

Qualität ist das "A" und "O"

Rb. Am 27.05.2024 trafen sich die Mitglieder des Bürgerbus-Verein Neuenkirchen zur diesjährigen Jahreshauptversammlung im Heimathaus auf dem Schröers-Hof.

Nachdem der 1. Vorsitzende, Claus Manicke, die ersten vier Tagesordnungspunkte schnell abhaken konnte, folgte sein Rückblick auf ein erfolgreiches Jahr.

Auch wenn die Zahl der Mitglieder nicht wesentlich angestiegen ist, wurden erstmals mehr als 1000 Fahrgäste gezählt. Das hört sich nicht viel an, ist aber im Verhältnis zur Einwohnerzahl genauso gut, wie in anderen Kommunen, die schon länger einen Bürgerbus haben. Stand 27.05.2024 haben sogar schon über 500 Fahrgäste den Bürgerbus genutzt.

Zurzeit gibt es zwar 13 Fahrerinnen und Fahrer, davon sind aber fünf leider nicht einsatzbereit, so dass der Montag noch nicht wieder in den Fahrplan aufgenommen werden kann.

Im vergangenen Jahr hat der Bürgerbus-Verein unter anderem den Bürgerbus-Verein Schneverdingen beim WinterSpektakel am Camp Reinsehlen unterstützt, den Pendelverkehr zum Jubiläumsschützenfest in Delmsen als Werbefahrten genutzt und dem Schützencorps Neuenkirchen beim Umzug als mobile Hilfe für die Veteranen geholfen. Die letzte Aktion, auf der der Bürgerbus-Verein noch Werbung für die Fahrersuche machen konnte, war der Adventsmarkt im Sticht am 1. Adventswochenende.

Außerdem präsentierte sich der Bürgerbus-Verein – natürlich mit Bus - an den Bratkartoffel-Abend auf dem Schröers-Hof. Im September fand das 1. Stadtradeln in Neuenkirchen statt und der Bürgerbus-Verein war mit einem eigenen Team dabei. Das Sommer-Grillen im Freibad im Hahnenbachtal fiel quasi ins Wasser und fand stattdessen bei Claus Manicke und Geli Goldenberg statt.

Das Jahr endete mit einer Weihnachtsfeier im Kino LichtSpiel.

Noch im Dezember fand ein Erste-Hilfe-Kurs mit Jörg Stenzel statt, dazu kam eine Spende der LandFrauen Neuenkirchen über 200 €, die für die Verbesserung des Equipments verwendet wurden. Der nächste Termin fand dann eine Woche nach der Jahreshauptversammlung statt.

Der Ehrenamtspreis der Kreissparkasse Soltau ging an die aktiven Mitglieder des Vereins in Form eines gemeinsamen Nachmittags beim Mini-Golf.

Werbung wird zurzeit auch in Neuenkirchen mit Bannern an Bauzäunen gemacht, die an vier Stellen in der Gemeinde stehen.

Neu ist im Bus die Echtzeit-Anzeige, die nach anfänglichen Schwierigkeiten auch funktioniert.

Nach wie vor werden Fahrerinnen und Fahrer gesucht; die Belastung der Aktiven ist zurzeit schon hoch. Beim Kartoffelfest, das in diesem Jahr mit einem Straßenfest zum 50-jährigen Jubiläum der Gemeinde Neuenkirchen verbunden ist, sollen interessierte Besucher auch Probefahrten am Lenkrad machen können.

Geplant ist für dieses Jahr, dass der Bus an seinem künftigen Standort umziehen kann und dort auch ein überdachtes Zuhause findet. Die Garage soll für Werkzeug und benötigte Materialien dienen.

Ein großes Lob ging an den Landrat Jens Grote, der sich sehr für die Bürgerbus-Vereine einsetzt.

Nach dem Kassenbericht von Anna Hatesohl und dem Lob der



Von links nach rechts: Claus Manicke (1. Vorsitzender), Dennis Osmers (2. Vorsitzender), Angelika "Geli" Goldenberg (Schriftführerin), Anna Hatesohl (Kassenwartin) und Bettina Westphal (Beisitzerin)

Kassenprüfenden wurde der gesamte Vorstand entlastet.

Unverhofft mussten dieses Jahr mehr Posten neu besetzt werden als geplant, aber das war - Gottseidank – kein Problem: Für den zurückgetretenen Carsten de Vries wurde Dennis Osmers, ein junger Unternehmer aus Delmsen, als 2. Vorsitzender gewählt. Dennis hat auch schon den Personenbeförderungsschein – und den hat er in Rekordzeit absolviert: normal sind 6 Wochen; er brauchte nur 3 Wochen! Er wollte immer schon etwas im

Ort machen, aber Schützenverein und Feuerwehr sind nichts für ihn. Claus Manicke freut sich, dass er ein jungen und sehr aktiven Stellvertreter bekommen hat, der ihn schon vorher aktiv unterstützt hat.

die Nachfolge für Hannelore de Vries als Beisitzerin wurde auf das nächste Jahr vertagt.

Um 19.35 Uhr vermeldete der 1. Vorsitzende "Feierabend" und bei belegten Brötchen und Getränken wurde noch ein Weilchen geklönt.

Interessierte, die gern als Fahrerin oder Fahrer aktiv werden möchten, erhalten weitere Information bei Claus Manicke unter der Telefonnummer 0152 05 88 94 21

Guten Morgen in Soltau



Tägliches Frühstücksbuffet für jedermann. Bei Gruppen auch mit speziellen Angeboten.

Externe Gäste ohne Übernachtung frühstücken bei uns in Soltau für

- Anmeldung erforderlich - 12,50 €

Montag - Freitag von 06.30 - 10.00 Uhr Samstag, Sonntag und feiertags von 07.30 – 10.30 Uhr mit warmen und kalten Spezialitäten und Getränken Bei gutem Wetter können Sie Ihr Frühstück gern auf der Terrasse genießen.



17.30 - 21.00 Uhr www.soltauer-hof.de

Heidehotel Soltauer Hof Winsener Straße 109 29614 Soltau Tel.: 05191/9660 Täglich geöffnet: E-Mail: info@soltauer-hof.de

100.000 Kilowattstunden Sonnenstrom pro Jahr vom Kläranlagendach

Kläranlagen erzeugen jetzt auch sauberen Strom



Photovoltaik-Anlagen liefern jetzt Sonnenstrom vom Dach der Kläranlagen in Neuenkirchen (Bild) und Schneverdingen. Quelle: Heidjers Stadtwerke

Sauberer Strom für sauberes Wasser: Die Heidjers Stadtwerke haben auf den Dächern ihrer Kläranlagen in Schneverdingen und Neuenkirchen Photovoltaik-Anlagen installiert und in Betrieb genommen. Der Sonnenstrom wird vor Ort verbraucht, einen Rest speisen die Stadtwerke ins lokale Stromnetz ein. "Wir bringen hier vor Ort die Energiewende voran und schützen durch unsere Arbeit die Gewässer. Für dieses Ziel optimieren wir selbstverständlich auch unsere eigenen Gebäude", erklärt Sascha Bülow, Abwassermeister bei den Heidjers Stadtwerken.

Die beiden Photovoltaik-Anlagen (PV-Anlagen) verfügen zusammen über eine Leistung von 123 Kilowattpeak. Insgesamt haben die Heiders Stadtwerke 300 Module verbaut. Die damit erzeugte Sonnenenergie spart jährlich etwa 40 Tonnen CO₂ ein. Nach Auskunft der Stadtwerke haben sich die Anlagen bereits in wenigen Jahren amortisiert. Indem die beiden PV-Anlagen ihren Sonnenstrom weitgehend direkt an die beiden Kläranlagen abgeben, tragen sie dazu bei, den Energiebezug stark zu reduzieren.

PV auf Dach und Balkon

"In unserem Versorgungsgebiet gibt es aktuell mehr als 1000 Photovoltaik-Anlagen und es werden ständig mehr", informiert Stefan Lamping, technischer Leiter der Heidjers Stadtwerke. Sonnenstrom vom eigenen Dach oder auch Stecker-Anlagen am Balkon seien ein einfaches Mittel, selbst aktiv an der Energiewende teilzunehmen: "Wir ermutigen die Bürgerinnen und Bürger ausdrücklich zu eigenen PV-Anlagen", sagt Stefan Lamping.

Neue Regelungen erleichtern Ausbau

Durch das beschlossene Solar-Paket I. das am 16. Mai in Kraft getreten ist, will die Regierung den Bau und Betrieb von PV-Anlagen entbürokratisieren. Balkonkraftwerke können jetzt ohne den Einbau eines neuen Zählers und ohne Anmeldung beim Netzbetreiber in Betrieb genommen werden. Es genügt eine vereinfachte Registrierung Marktstammdatenregister (MaStR). Neu ist außerdem, dass Anlagen mit einer Wechselrichterleistung von 800 Watt und Modulleistung bis 2.000 Wpeak zulässig sind. So kann deutlich mehr Strom mit der Anlage erzeugt werden. Alle netzgekoppelten Stromerzeugungsanlagen und Batteriespeicher müssen im MaStR registriert und dem örtlichen Netzbetreiber, zum Beispiel den Heidjers Stadtwerken, gemeldet werden.

Heidjers Stadtwerke

TSV Neuenkirchen

Start in die Sportabzeichensaison

Der TSV startete mit den Abnahmen für das Deutsche Sportabzeichen am Freitag, dem 31. Mai, 17.30 Uhr auf dem Schulsportplatz.

Für die Abnahmen in den Disziplinen Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination stehen erfahrene Übungsleiter und Sportabzeichenprüfer bereit, Anleitungen für korrekte und erfolgreiche Ausführungen zu geben. Die Ausdauerdisziplinen zwei Stunden Nordic-Walking. 20 Kilometer Radfahren und Kilometer Laufen werden - ebenso wie die Schwimmabnahmen - unter https://www. tsvneuenkirchen1921.de/Sportabzeichen veröffentlicht und können dort eingesehen werden.

Unter www.deutsches-sportab zeichen.de sind die Anforderungen für die jeweilige Altersgruppe zu ersehen.

Noch bis zum 21. Juni und vom 02. August bis zum 11. Oktober erfolgen die Abnahmen stets freitags.

hofft sich eine gute Beteiligung. Extra-Termine können für Mannschaften, Firmen, Familien usw. vereinbart werden.

Das Sportabzeichen-Team er-

Jürgen Böhling TSV Neuenkirchen



Jürgen Böhling Tel. 05195 1383



im Kinderhospiz werden nur zu einem kleinen Teil von den Krankenkassen übernommen.

Bitte unterstützen Sie die Arbeit des Kinderhospizes durch Ihre Spende!

<u>Spendenkonto</u> IBAN: DE07 2915 1700 1110 0999 99



Augenprüfung im Wert von 49,-€, außer Führerscheinsehtest



fasch-augenoptik.de 0 4262 - 95 48 08 4 Goethestraße 26 27374 Visselhövede

Der Schützen-Thron bleibt in der Familie

Philipp Cwiertnia folgt seinem Vater als König

Der Schützenverein Gilmerdingen-Leverdingen hat wie üblich die Schützenfest-Saison im Sticht eröffnet. Der Startschuss fiel am 03. Mai 2024 um 18.30 Uhr mit dem Antreten der heimischen Schützen an der Kartoffelhalle von Familie Witte. Ebenfalls dabei waren der Spielmannszug Soltau sowie eine Abordnung des 3. Rotts der Schützengilde Soltau. Nachdem am Ehrendenkmal ein Kranz niedergelegt wurde, ging es zum König Dieter Cwiertnia, um die noch amtierenden Majestäten abzuholen. Nach einem kleinen Umtrunk wurde der Königsball gegen 21.00 Uhr eröffnet und erstreckte sich mit der Musik von DJ Julian bis in die Nacht hinein.

Samstag, 04. Mai 2024 begann um 15.00 Uhr mit der Proklamation der neuen Majestäten. Hierbei setzte sich Philipp Cwiertnia mit 20 Ring und dem besten Teiler als neuer Schützenkönig gegen zehn andere Schützen durch. Er löste damit seinen Vater ab und erhielt den Beinamen "Der Engagierte". Als Zweitplatzierter und demnach diesjähriger Erntemeister tat sich Florian Hoernchen hervor. Beim Schießen um die Prinzessinnenwürde nahmen 12 Schützinnen teil. Am Ende hatte Luisa Haake ebenfalls mit 20 Ring die Nase vorn. Des Weiteren wurden Lisa Rosebrock zur Jugend- und Amelie Gildenstern zur Kinderkönigin gekürt. Neben dem Königsschießen wurden im Vorfeld auch andere Auszeichnungen ausgeschossen: Den Titel "König der Könige" sicherte sich Rolf Gildenstern, "Prinzessin der Prinzessinnen" wurde wie auch im Vorjahr Nicole Hoernchen (beide 50 Ring) und den Standauflage-Pokal erhielt mit 29 von 30 möglichen Ring Bastian Jaeger. Auch ein Plakettenschießen fand wieder statt. Hierbei dominierten im Herren-Bereich Rolf



Der neue Hofstaat des Schützenvereins Gilmerdingen-Leverdingen.

Gildenstern (19,2), Uwe Kircher (52,0), Bastian Jaeger (72,0), Sascha Gildenstern (106,6) und Heinrich Rosebrock (115,3). Bei den Damen waren Dorle Haake (14,1), Lea Baden (44,2), Ronja Bartels (89,2), Anika Cwiertnia (92,6) und Saskia Rosebrock (110,5) erfolgreich. Beim Schie-Ben der Kinder erhielten Ida Cwiertnia (49,2), Amelie Gildenstern (81,5) und Fynn Luca Lohmann (191,5) jeweils eine Plakette. Nach der Vergabe aller Schießauszeichnungen gab es Kaffee und selbstgemachte Torten, bevor gegen 16.30 Uhr die Blaskapelle Hemslingen dazu stieß. Diese begleitete den Ummarsch zu den neuen Majestäten sowie den Ehrentanz im Anschluss daran. Danach übernahm die Band "Lindsten", mit der abermals ausgelassen gefeiert wurde. Am Sonntag, dem 05. Mai 2024 klang das diesjährige Schützenfest beim gemeinsamen Katerfrühstück und zur Musik der Feuerwehrkapelle Müden gemütlich aus.

Saskia Rosebrock Schützenverein Gilmerdingen-Leverdingen

ADFC-Tagestour zum Bullensee



Insgesamt 30 Radler-/innen radelten gemeinsam von Neuenkirchen zum Bullensee.

Ende Mai hatte der ADFC Heidekreis zu einer Tagestour zum Bullensee im Landkreis Rotenburg eingeladen. Insgesamt 30 Teilnehmer trafen sich um 10 Uhr vor dem Neuenkirchener Rathaus. Unter Leitung von Ingrit Böhling startete die Gruppe in Richtung Hartböhm, Moordorf und Bothel. Nach einer Pause im schönen Hof-Café ging es dann weiter über Hastedt zum Hartmannshof, einer Einrichtung der Rotenburger Werke. Die Radfahrer hatten hier genügend Zeit, die leckeren Kuchen und Flammkuchen zu probieren. Gut gestärkt erreichte die Gruppe das Ziel, den Bullensee – einen naturbelassenen Moor- und beliebten Badesee.

Nach einem kurzen Stopp ging es dann weiter in Richtung Bretel und anschließend über die ehemalige Bahntrasse nach Visselhövede, bevor nach insgesamt 62 Kilometern der Ausgangspunkt, das Rathaus in Neuenkirchen, erreicht wurde.

> Ingrit Böhling ADFC Heidekreis



Thomas Burmester

Zimmerermeister

gepr. Zimmerer für Restaurierungsarbeiten

Zimmerei · Restauration · Fachwerk Sonderanfertigungen · Innenausbau Ökologisches Bauen · Bauplanung

····

Tel. 0 51 63 / 43 999 77 Visselhöveder Straße40 · 29683 Dorfmark

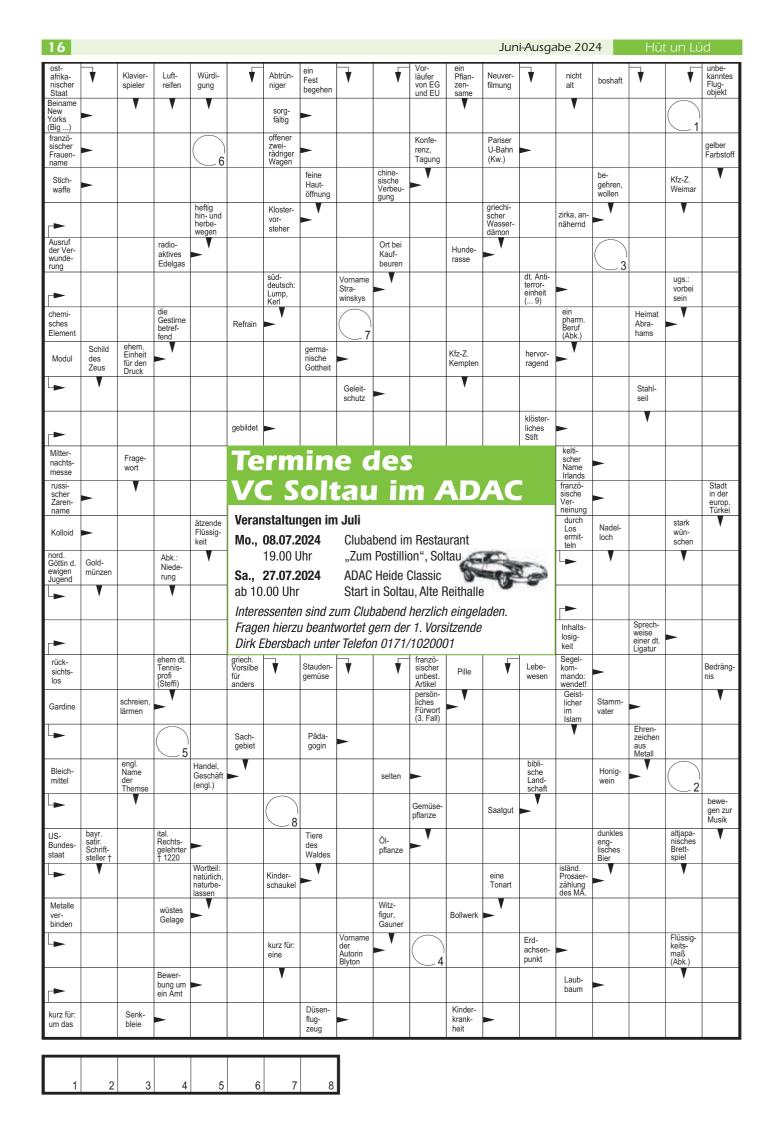
Ihr Team von der D&S Pflegeberatung: Anja Dembek, Sylvia Schultz, Melina Schultz



Wir freuen uns auf Ihren Anruf Tel: 0156-79 32 68 00 gerne auch per Mail: info@ds-pflegeberatung.de Beratung von Pflegebedürftigen sowie auch ihren Angehörigen ist für uns kein Job...



...sondern eine Herzensangelegenheit



Was für ein Wetter!

Der 1. Spatenstich ist getan!

Rb. Eingeladen worden waren die Gäste zum 1. Spatenstich für den Neubau des Heidekreis-Klinikums mit dem Hinweis regenfeste Kleidung und Gummistiefel mitzubringen. Das war jedoch nicht nötig, denn das Wetter war der Meinung, dass zu solch' einem Ereignis Sonnenschein gehört.

Dr. Achim Rogge konnte nicht nur Gäste aus den Kommunen, der Politik, Stellvertreter der Pflegedienstleitung und viele andere begrüßen – auch Dr. Andreas Philippi, niedersächsischer Minister für Soziales, Arbeit, Gesundheit und Gleichstellung, war zum 1. Spatenstich aus Hannover gekommen und musste natürlich auch mit "Hand anlegen".

Dass mit dem neuen zentralen Klinikum im Heidekreis Zukunft geschrieben wird, weiß man eigentlich schon, seit das "Wort" Krankenhaus-Reform in Mund genommen wurde - seit dem 06.06.2024 ist dies nun auch auf der künftigen Baustelle an der Walsroder Straße in Bad Fallingbostel sichtbar, da waren sich alle einig. Ohne die Aussage der Landesregierung 2018, dass es sinnvoller wäre ein zentrales Krankenhaus zu bauen, würde der Heidekreis nach der Reform wohl ohne Krankenhaus dastehen.

Es ist ein Parade-Beispiel für die Gesundheitsversorgung dafür, was im Flächenland Niedersachsen mög-



Nicht einen, sondern gleich mehrere Spatenstiche mit dem speziellen Spaten mussten es sein, bis alle Fotos im Kasten waren.

lich ist, so Dr. Andreas Philippi. 220 Millionen sind für das 287 Millionen schwere Projekt zugesagt, aber "wenn mehr gebraucht wird, lassen wir Sie nicht im Regen stehen!", lautete das Versprechen des Ministers. Er dankte allen Beteiligten und wünschte den Bauherren einen unfallfreien Neubau und "Glück auf!".

Landrat Jens Grote sieht das neue Klinikum als Ankerpunkt für den Heidekreis. Mit diesem Klinikum wird es hier durch gute Ärzte, gutes Pflegepersonal nicht nur eine gute Gesundheitsversorgung geben; es wird auch positive Auswirkung auf die Region haben. Mit dem neuen Klinikum wird die Krankenhaus-Landkarte neu gezeichnet.

"Es ist Ihr Krankenhaus: Größer, moderner, besser!"

Der Landrat gab dann einen Rückblick, wie vor rund sechs Jahren alles begann und ein Medizin-Konzept entwickelt wurde. Aber Pandemie (2020), Bürgerentscheid (2021) und Ukraine-Krieg (2022) hatten dann leider Folgen für alle, auch für den Heidekreis.

Die Idee, ein neues Krankenhaus zu bauen, war seiner Meinung nach notwendig, aber es ist so schon ein gewaltiges Projekt, aber mit den ganzen Geschehnissen eine außerordentliche Leistung, dass der Neubau jetzt beginnen kann.

Die Ärzteschaft, vertreten durch die ärztliche Direktorin Dr. med. Andrea Hartmann, freut sich - ebenso wie die Pflegekräfte - darauf, dass ab dem vierten Quartal 2028 alles unter einem Dach ist. Sie konnte während der Planungsphase Wünsche äußern, so dass die Pflegekräfte entlastet werden und Abläufe optimiert ablaufen können.

auch der Betriebsrat des Heidekreis-Klinikum waren sich einig, dass schon viel Arbeit geleistet wurde, aber auch noch viel Arbeit vor allen Beteiligten liegt. Mit dem Neubau des zentralen Klinikums wird auch ein neues Kapitel aufgeschlagen, so Michael Back vom Betriebsrat. Für den gesamten Betriebsrat steht der Spatenstich für die enge Zusammenarbeit, daher geht ihr Dank an diejenigen, die an den richtigen Stellen alles in die Wege zu leiten.

Der Betriebsrat sieht das neue Klinikum als Ort der Heilung und der Hoffnung, wo sich alle gut aufgehoben fühlen werden. Nach diesen abschließenden Worten zogen 13 der an den bisherigen Arbeiten beteiligten Personen die bereitgelegten Warnwesten an, griffen nach den – mit der Gravur "Heidekreis-Klinikum Spatenstich Neubau 06.06.2024" gravierten - Spaten und walteten ihres Amtes.

Der Bürgermeister Bad Fallingbostels, Rolf Schneider, und

Bau- und Möbeltischlerei STEPHAN HAAKE - Tischlermeister -

- Fenster
- Türen
- Fertigparkett
- Insektenschutzsysteme
- Treppen
- Innenausbau
- Dielenfußböden
- Möbelbau

www.Tischler-Haake.de

Tischlerei Haake Gilmerdingen 43 29643 Neuenkirchen



Tel.: 05195/9868 Fax: 05195/9867 Mobil: 0171/2042249



Bahnhofstraße 11 Tel.: 05195-1484

Freitag, Samstag & Sonntag, 14.00 - 18.00 Uhr

In Schwalingen blickt man auf ein gelungenes Schützenfestwochenende bei bestem Wetter zurück

Ole Schröder ist König in Schwalingen



Der neue Hofstaat um König Ole Schröder.

Am Samstag, dem 11. Mai, trat der Schützenverein gemeinsam mit dem Spielmannszug Schwalingen auf dem Schwieten-Hof an. Es wurde ein vielseitiges Kinderprogramm sowie eine bunte Kaffeetafel angeboten – zeitgleich fand im Schießstand das Königsschießen statt.

Um 17.30 Uhr startete dann der Schützenumzug durch das Dorf, um den amtierenden Kreiskönig Detlef Schröder und den Schwalinger Kinderkönig Ben Bremer abzuholen.

Nach dem Wiedereintreffen auf dem Festgelände begann der

Königsball mit DJ Boris, der für beste Stimmung im wunderbar geschmückten Kartoffelkeller sorgte.

Nach einem gelungenen ersten Festtag fanden sich die Schützen und der Spielmannszug sonntags um 14:30 Uhr erneut auf dem Schwieten-Hof ein. Der Nachmittag begann mit der Königsproklamation. Zum Kronprinzen wurde Leon Bruns ernannt. Bei den Kindern konnte sich Till Söhnholz durchsetzen und holte sich den Titel des Kinderkönigs. Unter den Schützendamen wurde Marieke Böttcher als Beste proklamiert, zum Erntemeister

wurde Michael Pitz ernannt. Der Titel des Schützenkönigs ging in diesem Jahr an Ole Schröder.

Nach der Bekanntgabe des neuen Hofstaats stärkten sich alle Anwesenden bei Kaffee und Kuchen, zudem gab es wie am Vortag ein buntes Programm und eine Hüpfburg für die kleinen Gäste.

Unter musikalischer Begleitung des Spielmannszuges Schwalin-

gen marschierten die Schützen im Anschluss zu den neuen Königsresidenzen.

Mit dem Ehrentanz der neuen Majestäten wurde nach dem Wiedereintreffen bei Schwietens der abendliche Ball eröffnet. Für die richtige Tanzmusik sorgte auch am zweiten Festtag DJ Boris.

Cora Marschalk Schützenverein Schwalingen

Preisschießen

1. Platz:

Kerstin Mehrtens: Teiler 93

2. Platz:

Leni Jacobs Teiler 100

3. Platz:

Kathrin Böttcher Teiler 101

Kinderpreisschießen Luftgewehr

<u>1. Platz</u>: Ben Bremer, Till Söhnholz, Lina Röhrs

<u>2. Platz:</u> Mia Hassler, Jaron Marschalk

3. Platz: Luca Mehrtens

Medaillenschießen Herren

Goldmedaille:

Ole Schröder Teiler 150

<u>Silbermedaille</u>:

Sven Grefe Teiler 164

Bronzemedaille:

Rüdiger Schröder Teiler 186

Medaillenschießen Damen

Goldmedaille:

Elli Broszeit Teiler 103 Silbermedaille: Martina

Schachtschneider Teiler 171 Bronzemedaille:

Ulrike Nossol Teiler 193

STELLENANZEIGE Grüner Daumen gesucht!



Ab **sofort** suchen wir für die Pflege diverser Grünanlagen eine*n **Gärtner*in** in **Teilzeit**!

Du hast Fachkenntnisse und Erfahrung in der **Gartenpflege** und hast Spaß an der Arbeit an der frischen Luft? Nebenbei zu gärtnern **passt in Deinen Zeitplan**? Bestenfalls besitzt Du einen **Führerschein** der Klasse B(E) / Klasse 3? Dann bist Du richtig bei uns!

Bei uns findest Du eine dauerhafte Tätigkeit, eine angemessene Bezahlung und flexible Arbeitszeiten. Selbstverständlich stellen wir Dir alle erforderlichen Gerätschaften zur Verfügung.

Sagt es Dir zu? Dann schicke uns bitte eine Kurzbewerbung an info@hoehns-bau.de oder melde Dich telefonisch.

Wir freuen uns auf Dich!

Habberg 31 27386 Bothel Telefon (04266) 93100

Werden Sie Teil des Bürgerbus-Teams!

Der Verein Bürgerbus Neuenkirchen e. V. sucht dringend interessierte Mitbürgerinnen und Mitbürger, die einmal selbst am Steuer des Bürgerbusses sitzen und die Linien abfahren möchten. Führerscheinklasse B (ehemals Klasse 3) genügt. Der Bürgerbus dient, im einvernehmen mit Politik und Verwaltung, der Daseinsvorsorge aller Einwohnerinnen und Einwohner.

Zur Weiterentwicklung des Teams suchen wir Fahrerinnen und Fahrer!

Trauen Sie sich und machen Sie eine Probefahrt.
Es ist einfacher als Sie denken.
Um Wartezeiten zu vermeiden, rufen Sie uns vorher an.
Claus Manicke Mobil 0152 05 88 94 21

Ein super Team erwartet Sie!





buergerbus-neuenkirchen-hk@gmx.de www.buergerbus-neuenkirchen-hk.de



SPD im Heidekreis

Klingbeil geht wieder auf "Tour der Ideen"

Zum 16. Mal geht es für den heimischen Bundestagsabgeordneten Lars Klingbeil auf seine "Tour der Ideen". Im Sommer ist der SPD-Politiker im Heidekreis und Landkreis Rotenburg unterwegs, um mit den Bürgerinnen und Bürgern bei Besuchen, Terminen, Grillfesten und Dialog-Veranstaltungen ins Gespräch zu kommen.

Bei seiner Sommertour wolle der 46-Jährige die Impulse aus der Heimat aufnehmen und in die parlamentarische Arbeit in Berlin einfließen lassen. "Ich möchte mit meiner politischen Arbeit das Maximum für unsere Region herausholen und ich bin fest davon überzeugt, dass das am besten

gelingt, wenn wir zusammenarbeiten, miteinander über Lösungen diskutieren und an einem Strang ziehen", so Lars Klingbeil zu seiner jährlichen Sommertour.

Neben den öffentlichen Dialog-Veranstaltungen und Grillfesten, bei denen der Abgeordnete mit Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch kommen möchte, haben Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen, Vereine und Initiativen zudem die Möglichkeit, Termin-Vorschläge für Klingbeils Sommertour zu machen.

"Alle kreativen Köpfe aus unserer Heimat können gerne mit Termin-Ideenvorschlägen auf mich



Lars Klingbeil auf seiner jährlichen Sommertour, in unserer Region.

Foto: Johannes Düselder

zukommen", erklärt Lars Klingbeil und ergänzt: "Wenn ihr ein Thema habt, von dem ihr denkt, dass es wichtig ist für unsere Region und die Zukunft hier vor Ort, dann lasst uns zusammenkommen und darüber reden." Lars Klingbeil freut sich auf die Sommertour in der Heimat und auf viele Gespräche im Heidekreis und Landkreis Rotenburg.

> Sabine Fink Büro Lars Klingbeil, MdB

Ideenvorschläge für Klingbeils "Tour der Ideen" können bis zum 1. Juli per E-Mail an lars.klingbeil@bundestag.de eingereicht werden.





Attraktive Berufe in einem modernen Unternehmen!

Komm in unser Team:

Wir suchen Dich! Elektromeister (m/w/d) zur Verstärkung unserer Werkstattleitung!





Automatisierungstechnik * Schaltanlagenbau An der Windmühle 17 * 29643 Sprengel * www.nossol.org

Was für ein Fest!

TonFolgen-Verein feiert 10-jähriges Jubiläum



Duo "Bliss" mit Hilke und Jan Glink

Foto: Axel Ruhland

mde. Live-Musik, viele bemerkenswerte Informationen, gesunde Leckereien auf einem Büfett, unter dem sich die Tische bogen und rund 75 begeisterte Gäste: Am 1. Juni feierte der gemeinnützige TonFolgen e. V. - Verein für therapeutischen Musikunterricht - in der Schneverdinger Eine-Welt-Kirche sein zehnjähriges Bestehen.

2014 gründete er sich um die Violinistin Anke Feierabend, die Astrid Frick vom Vorstand des Vereins den Jubiläumsgästen vorstellte. Vor fünfzehn Jahren hatte Anke Feierabend begonnen, eine demenzkranke Frau auf der Geige zu unterrichten. Anke Feierabend ist eine Art Pionier, ein Mensch, der unerschrocken neue Wege geht - ohne Angst vor dem Scheitern, dem es nicht um finanziellen Erfolg und Anerkennung gehe, sondern um die Umsetzung ihrer Vision. Sie entwickelte eine musikalische Unterrichtsmethode, die Anke Feierabend-Methode (AFM), durch die auch demenziell veränderte Menschen mit entsprechender Begleitung in der Lage sind, ein Instrument zu spielen und Neues zu lernen.

"Eine wirklich gute Idee erkennt man daran, dass ihre Verwirklichung von vornherein ausgeschlossen erscheint", zitierte die Violinistin in ihrer Rede Albert Einstein, und entsprechend seien auch die Reaktionen auf ihre Arbeit anfänglich Unglaube und Widerstand gewesen. Sie aber entdeckte bislang unerkanntes Potenzial in ihren demenziell veränderten Schülern und sah es als ihre Aufgabe, "jenen Menschen, die nicht mehr für sich selbst sprechen können, eine Stimme zu geben."

Seit der Gründung des Vereins unterstützt er die Musikerin praktisch und finanziell bei der Weitergabe ihrer Erkenntnisse. Anke Feierabend sprach allen tatkräftigen Mitgliedern Unterstützern ihren aufrichtigen Dank aus.

Wichtig im Unterricht sei, so Anke Feierabend, den Schülern zu vermitteln, dass sie nichts falsch machen könnten. Der Fokus im Unterricht liege auf ihren Potenzialen, dem beglückenden Erleben, dass sie etwas können und der damit verbundenen Lebensfreude. Im aktiven Musizieren fühlen sie sich kompetent. Indem auf ihre veränderte Wahrnehmung einfühlend reagiert wird, fühlen sie sich wahrgenommen und wertgeschätzt.

Damit der Unterricht Betroffenen bundesweit zugänglich gemacht werden kann, entwickelte Anke Feierabend eine Weiterbildung für Multiplikatoren, deren erster Durchgang inzwischen abgeschlossen ist. Um Musikunter-

Nach dem Vortrag haben die Gäste des Festabends das öko-

logische Büfett und die offenherzige Atmosphäre genossen. In lockeren Gesprächen standen sie zusammen bei Getränken in der mit bunten Blumen geschmückten Kirche. Gondrand de Bruycker (90) stellte fest: "Die Welt ist arm geworden an Menschlichkeit. Da ist Anke Feierabends Arbeit ein besonderes Zeichen an Menschen, die oft abgeschrieben sind." Und Hartmut Fach unterstreicht: "Wir als Schneverdinger können stolz darauf sein, dass wir Anke Feierabend haben, die ihre besondere Arbeit inzwischen europaweit umsetzt."

Mit Gitarre, Flöte und Gesang bereicherte das Duo "Bliss" (Glückseligkeit), bestehend aus Hilke und Jan Glink, die Feier mit einem zu Herzen gehenden Programm.

Ein konkreter Einblick in ihre Unterrichtsarbeit hinterließ einen tiefen Eindruck. Die Gäste sahen mit Erstaunen, wie die darin gezeigten Schülerinnen im Unterricht erblühten, voller Freude musizierten und unverkennbare Fortschritte auf ihren Instrumenten erzielten.

Zum Abschluss des Festabends erfreuten sich die Gäste an dem zutiefst berührenden Film "Heaven can wait - Wir leben jetzt", der schon mehrfach im Kino LichtSpiel lief.

richt für diese Zielgruppe durchführen zu können, braucht die Lehrkraft besondere Kompetenzen. Nur so gelingt der Zugang zu den kognitiv eingeschränkten Schülern. Diese Fähigkeiten vermittelt Anke Feierabend in der Weiterbildung, deren nächster Durchgang im September startet.



Tel: 05195/ 5144

weißdornweg 6 - 29643 neuenkirchen

info@heizungsbau-krueger.de

Fax: 05195/ 5145



Einen sehr guter Jahresauftakt bei Familie Hoernchen Gilmerdingen

Zahlreiche Reitabzeichen auf dem Steinberghof

Innerhalb von fünf Reitlehrgängen konnte der IPZV (Islandpferde Reiter- und Züchterverband) insgesamt 46 Abzeichen vergeben.

Gestartet wurde mit dem Lehrgang "Pferdeführerschein/Umgang". Das hierbei erworbene Abzeichen vom IPZV ist die Basis für weitere aufbauende Reitabzeichen und ist auch in anderen Reitverbänden anerkannt. Der Kurs, 13 Teilnehmerinnen, wurde von Mata Pohl (IPZV Trainer C) geleitet: Führ- und Verladetraining und umfassende theoretische Themen zum Basiswissen wie Haltung und Pflege etc. wurden vermittelt, anschließende Prüfung durch Mata Pohl und Glenn Kessner. Am 1. März-Wochenende folgte der Kurs zum "Longierabzeichen Stufe 1" durch Katharina Hoernchen (IPZV Trainer B + C). Acht Teilnehmerinnen mit Ausbildung "Pferdeführerschein/ Umgang" belegten über drei Tage den Kurs mit anschließender Prüfung durch Mata Pohl und Katharina Hoernchen. Es haben alle bestanden.

Mit den Osterferien folgten weitere Lehrgangswochen zum "Kleinen Islandpferd" und zum "Großen Islandpferd". Dies sind zwei "Motivationsabzeichenkurse" für Reiter, die im laufendem Kalenderjahr 8 Jahre bzw. 10 Jahre alt werden für die Prüfungen zum Kleinen bzw. Großen Islandpferd. Nach täglichen zwei Reit- und Theorie-Einheiten fand jeweils am Freitagvormittag dann die Prüfung der kleinen Absolventen in der 1. Woche mit Katharina Hoernchen und Tabea Wollny



Die glücklichen Teilnehmer mit ihren Urkunden zur bestandenen Prüfung

(IPZV Reitabzeichen Silber), in der 2. Woche mit Katharina Hoernchen und Lana Arndt (IPZV Reitabzeichen Silber) statt. Acht Kinder erhielten das Abzeichen "Kleines Islandpferd", sechs das Abzeichen "Großes Islandpferd". Aufgrund starker Nachfrage für den Lehrgang "Pferdeführerschein/Umgang" wurde dieser kurzfristig im April an zwei Wochenenden wieder mit Mata Pohl abgehalten. Nach der Prüfung am 14.04.2024 durch Mata Pohl und Marie-Charlotte Cramer (IPZV Trainer A) erhielten alle 11 Teilnehme das Abzeichen.

Kurse und Teilnehmer:

Pferdeführerschein/Umgang:

Amelie Runa Callies, Janne Marit Otto, Zoe Isabelle Meyer, Lina Engelke, Sophia Lau, Maja Lendolph, Mila Rudolph, Luna Rudolph, Mia Rudkowski, Lina Maaß, Ida Eckstein, Emma Münch, Joana Ilenekhian, Felicia Meyer, Hanna Hausten, Carlotta Schweiger, Edda Sophie Panske, Isabel von Fintel, Enni Brockmann, Christiane Tolkendorf, Hilka Tolkendorf, Emilie Konrad, Malin Hemme und Juna Schamberger.

Longierabzeichen 1:

Sophia Lau, Janne Marit Otto, Amelie Voß, Lina Engelke, Jannek Rosenke, Josephina Rosenke, Zoe Isabelle Meyer und Amelie Runa Callies.

Kleines Islandpferd:

Noelia Meyer, Maja Marriela Christiansen, Anna Pielicke, Jano Alexander Christiansen, Marie Luisa Christophel, Clara Florentine Habermann, Greta Helene Habermann und Leni Kuchta.

Großes Islandpferd:

Letje Bruns, Lilith Crenzig, Anni Etmannski, Tony Troyke, Mathilda Pehmöller und Amelie Frank.

> Werner Hoernchen Steinberghof





IHR TISCHLER
FÜR FENSTER, TÜREN
UND INSEKTENSCHUTZ

29643 Neuenkirchen | Telefon: 05195-9729790 | www.tischlerei-langguth.de



Informationen aus dem Rathaus

Mitte Juni bis Mitte Juli

Kinderferienpass 2024 ab sofort online

Anmeldungen zu Veranstaltungen des Kinderferienpasses der Gemeinde Neuenkirchen sind ab sofort möglich. Auf der Internetseite der Gemeinde Neuenkirchen www.dasneuenkirchen.de können Kinder aus einem vielfältigen Programm ihre Lieblingsveranstaltungen wählen. Von Basteln, sportlichen und spielerischen Veranstaltungen, Kochen, Feuerwehr, Übernachtungsaktionen bis Reiten und vielen anderen Aktivitäten ist alles dabei, um die Sommerferien kurzweilig gestaltet zu können.

Für Rückfragen melden Sie sich gerne bei Christa Niemeyer im Rathaus (Tel.-Nr. 05195/940-14 oder per E-Mail: c.niemeyer@dasneuenkirchen.de.

Bitte Hecken und Sträucher zurückschneiden und Gehwege reinigen

Wenn privates Grün in Gehwege und Straßen ragt!



Wenn's so aussieht, ist der Grundstückseigentümer verpflichtet, die Gosse vom Unkraut zu befreien und die auf den Gehweg ragenden Büsche zurückzuschneiden.

Rückschnitt der in den öffentlichen Verkehrsraum wachsenden Hecken, Bäume und Sträucher: Überhängende Äste, Sträucher und Hecken machen den Verkehrsteilnehmern (Fußgänger, Radfahrer und Autofahrer) immer wieder zu schaffen.

Wegen der Überwüchse müssen an manchen Geh- und Radwegen Fußgänger und Radfahrer sogar auf die Straße ausweichen. Zudem werden Verkehrszeichen verdeckt und stark bewachsene Straßenecken sind auch für Autofahrer nur schlecht einzusehen, so dass das Einbiegen in die bevorrechtigte Straße gefährlich ist.

Die Gemeinde Neuenkirchen bittet alle betroffenen Grundstückseigentümer dringend, ihre Hecken, Bäume und Sträucher bis auf die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden. Auch abgestorbene Äste (Totholz) müssen aus Bäumen entfernt werden, damit beim Herunterfallen niemand verletzt werden kann. Die Gemeinde ist verpflichtet, dies zu kontrollieren und wird in der Folge erforderlichenfalls die Grundstückseigentümer auffordern, den Überwuchs zu entfernen.

Daher sollten Sie folgende Hinweise beachten: Schneiden Sie rechtzeitig Hecken, Bäume und Sträucher an Straßen, Wegen und Plätzen so weit zurück, dass alle Verkehrsteilnehmer den öffentlichen Verkehrsraum ungehindert und ohne Gefahr nutzen können und keine Sichtbehinderungen entstehen.

Bedenken Sie dabei, dass bei Regenwetter der Grünbewuchs schwerer wird und dadurch noch weiter in den öffentlichen Verkehrsraum hineinhängt.

Ebenso wird gebeten, darauf zu achten, dass Verkehrszeichen und Straßenlaternen nicht einwachsen und dadurch schlecht erkannt werden können. Gemäß der Verordnung über die Reinigung der öffentlichen Straßen und die Gehwege haben die Eigentümer bzw. die Anlieger zudem die Pflicht, die Abflussrinne und den Gehweg sauber zu halten und von Wildkräutern zu befreien.

Rentenberatung

Die nächste Rentenberatung findet am Freitag, 05.07.2024, in der Zeit von 08.30 bis 13.00 Uhr auf dem Schröers-Hof, im Vierständerhaus statt.

Als Rentenberater wird Herr Jürgen Edeler bei Auskünften und Fragen der gesetzlichen Rentenversicherung und bei der Kontenklärung sowie der Rentenantragstellung behilflich sein.

Hierfür ist folgendes zu beachten:

Die Beratungen finden nur nach vorheriger Terminabsprache statt. Den Termin vereinbaren Sie bitte rechtzeitig mit Frau Krüger (Rathaus) unter der Rufnummer 05195 94032.

50jähriges Wiedersehen zum Klassentreffen



Die 21 Schüler in der Heide in Volkwardingen.

Letztes Jahr feierte die Klasse 9s aus Neuenkirchen ihre Goldene Konfirmation, dazu waren leider nur 18 Konfirmanden zusammengekommen (die Klasse bestand aus 43 Schülern, von denen leider schon 9 früh verstorben waren). Beim gemeinsamen Mittagessen an dem Tag wurde viel über die Vergangenheit gesprochen und man war sich einig, im nächsten Jahr soll es ein Jubi-Klassentreffen geben.

Im November traf man sich bei den Klassensprechern Gudrun und Wilfried Schröder, wo und wie der Jubi-Tag stattfinden sollte. Am 25. Mai hat sich die Klasse mit 21 Personen bei strahlendem Sonnenschein zur Kutschfahrt

in Volkwardingen durch die Heide getroffen. Auf einer Anhöhe wurde eine kurze Kaffeepause eingelegt. Danach trafen sich die Ehemaligen im Gasthaus Schumann in Behringen zum vorbestellten Abendessen in einem festlich geschmückten Saal. Zur Deko gehörte sogar eine kleine Tafel mit Rechenaufgaben. Die Klassensprecherin begrüßte am Abend auch deren Klassenlehrer Walter Minor, Cord Marquardt und Susanne Maack. Es wurden einige Anekdoten erzählt, auch den Lehrern fiel noch einiges ein. Es war ein gelungener Tag. Alle freuen sich schon auf ein Wiedersehen.

> Gudrun Schröder Klasse 9s (1974)



MENTOR – Die Leselernhelfer in Schneverdingen...

...feiern 10-jähriges Bestehen

In der frühsommerlichen Stimmung der Kirche und bei Sektempfang und kleinen Häppchen konnte Christa Krüger als Koordinatorin des Mehrgenerationenhauses rund 65 geladene Gäste begrüßen. Neben aktiven und ehemaligen Mentoren waren auch Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens, Fachbereichsleiter Peter Plümer sowie Vertreterinnen aller Schneverdinger Grundschulen und der GOBS Neuenkirchen gekommen. In ihrer Begrüßung erinnerte Christa Krüger an 2014, als sie kurz zuvor als Koordinatorin Mehrgenerationenhauses begann, und wie perfekt die MENTOR-Idee zum Konzept des Mehrgenerationenhauses "Jung und Alt: zusammen" passt.

Im Januar 2014 startete die erste Gruppe mit neun Mentorinnen und Mentoren an der Grundschule am Osterwald. Im Laufe des Jahres kamen weitere dazu. Von diesem ersten "Jahrgang" sind insgesamt sechs Lesementorinnen nach wie vor aktiv dabei. Aktuell unterstützen 48 Ehrenamtliche alle vier Grundschulen in Schneverdingen, die KGS Schneverdingen und die GOBS Neuenkirchen.

Die ehrenamtliche Koordinatorin der MENTOR-Gruppe, Angelika Schönberg, betonte in ihrer anschließenden kurzen Rede, dass dieser Abend vor allen Dingen als Dankeschön für die geleistete Arbeit der Lesementorinnen und -mentoren und die Unterstützung durch deren Partner gedacht ist, ebenso wie der Stadt Schneverdingen, den Schulen und dem Lions Club Schneverdingen als langjährige Unterstützer.

Angelika Schönberg überreichte den fünf Lesementorinnen des ersten "Jahrgangs" sowie Rektorin Helga Moser von der Grundschule am Osterwald für das 10-jährige Jubiläum kleine Blumensträuße als symbolischen Dank. Die zuletzt neu hinzugekommenen Schulen, die Grundschule Lünzen und die GOBS Neuenkirchen, erhielten als Geschenk Schilder mit dem MENTOR-Logo, um in ihren Schulen sichtbar auf die zusätzliche Unterstützung für ihre Schüler hinweisen zu können.

Den weiteren Abend als Hauptprogrammpunkt gestalteten Wilhelm Ruhkopf, Eberhard Gros und Jochen Gros aus Soltau mit ihrem Vortragsprogramm "Lebenslinien" – ein poetischer Lebenslauf mit Musik nach Gedichten von Erich Kästner.

Erich Kästner, der in diesem Jahr 125 Jahre alt geworden wäre, hat mit seinen Kinderbüchern ein neues Genre der Kinder-Literatur geschaffen und passt mit seiner Einstellung so gut zu der MEN-TOR-Idee. Er hat in seinen Bü-



Das 10-jähriges Jubiläum feierte MENTOR – Die Leselernhelfer Schneverdingen mit einem Erich-Kästner-Vortragsabend in der Schneverdinger Eine-Welt-Kirche, mit Wilhelm Ruhkopf, Eberhard Gros sowie Jochen Gros am Klavier (von links). Vor der wunderbaren Kulisse der Erdbücher in der Eine-Welt-Kirche in Schneverdingen feierte die Leselern-Helfergruppe des Mehrgenerationenhauses ihr 10-jähriges Bestehen mit einem festlichen Abend am 8. Mai. Auf diesem Weg einen Bogen zu schließen war der Gedanke bei der Gestaltung dieses Abends: Leselernhelfer – Erdbücher – Erich Kästner, einer der erfolgreichsten deutschen Kinderbuchautoren.

chern nicht moralisiert, sondern die Kinder als Persönlichkeiten beschrieben, die ihre Probleme durchaus ohne Erwachsene oder anstelle der Erwachsenen lösen können. Der anhaltende Erfolg der Bücher zeigt sich auch in zahlreichen Verfilmungen und Neuverfilmungen.

Wilhem Ruhkopf und Eberhard Gros schilderten anhand von ausgewählten Gedichten das Leben von Erich Kästner, der – vor allem ein Kind seiner Zeit – mit dem bittersüßen Humor des Kabarettisten seinen Mitbürgern den Spiegel vorhält. Die Vorträge wurden von Jochen Gros am Klavier perfekt begleitet.

Lesementoren und Gäste erlebten einen unterhaltsamen Abend, der aber auch zum Nachdenken anregte und vielleicht dazu, wieder in den Büchern und Gedichten von Erich Kästner zu stöbern.

Angelika Schönberg Lese-MENTOREN

Infobo

Wer mehr über die Schneverdinger MENTOR-Gruppe erfahren möchte oder sich für eine Tätigkeit als Mentorin oder Mentor interessiert, findet weitere Informationen und Kontaktdaten im Internet unter www.mentor-schneverdingen.de.





Holzrahmenbau Holzarbeiten Fachwerk Dachsanierung

Dacharbeiten Reparatur Carports Innenausbau

Carports Beratung & Planung
Dachfenster An- und Umbauten

Franko Poch Zimmerermeister

Westpreußenstraße 3 · 29643 Neuenkirchen

Telefon: (0 51 95) 96 03 02 Mobil: (01 75) 480 68 51 E-Mail: f.poch@gmx.de

KooStelle Frau und Wirtschaft

Workshops und Vorträge

Beratungsangebot der Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft Heidekreis

Familie und Beruf zu vereinbaren, gehört ganz selbstverständlich zur Lebensplanung von Frauen.

Das berufliche Comeback nach einer Phase der familienbedingten Berufsunterbrechung ist nicht immer einfach. Nicht einmal der schnelle Wiedereinstieg nach der Elternzeit garantiert eine reibungslose Rückkehr in den Beruf. Hinzu kommt die Mehrbelastung durch Familie und Haushalt, schließlich muss eine zufriedene Lösung hinsichtlich der Kinderbetreuung oder auch der Pflege von Angehörigen gefunden werden. Die Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft Heidekreis unterstützt Frauen durch eine kompetente, unbürokratische und vertrauliche Beratung. Es wird gezielt auf individuellen Fragen und Lebenssituationen eingegangen und gemeinsam nach Lösungen gesucht.

Zu persönlichen Einzelgesprächen beraten wir zu Fragen nach:

- Wiedereinstieg nach Elternzeit oder der Pflege von Angehörigen
- Vereinbarkeit von Familie und Beruf
- Analyse von Arbeitsmarktsituationen
- Weiterbildung und Qualifizierungen
- Berufliche Neuorientierung und Weiterentwicklung
- Hilfestellung bei Bewerbungsunterlagen und -strategien
- Berufliche Selbstständigkeit
- Finanzielle Fördermittel

Kostenfreier Bewerbungsmappen-Check für Berufsrückkehrende



Die Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft Heidekreis bietet in den Räumlichkeiten des Landkreises in der Harburger Str. 2 (3. OG, Zimmer 319) einen Bewerbungsmappen-Check für Frauen, die nach der Familienzeit wieder in den Beruf einsteigen

wollen oder sich umorientieren möchten, an.

Termine sind jederzeit nach Vereinbarung möglich

Bei vielen Jobsuchenden liegt die Zeit der letzten Bewerbung schon einige Jahre zurück. Um eine gezielte und passgenaue Bewerbung auf ein Stellenangebot abzugeben und sich nicht durch zahllose Ratgeber und Tutorials verwirren zu lassen, werden zukünftige Jobinhaber bei der Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft konstruktiv, diskret und qualifiziert beraten.

Interessierte werden gebeten, bereits vorhandene Bewerbungsunterlagen oder zumindest einen Lebenslauf mit zubringen.

Unsere Beratung ist kostenlos und findet in vertraulichen Einzelgesprächen im Landkreisgebäude, Harburger Str. 2 in Soltau statt. Gern können Sie einen Termin mit uns vereinbaren.

Sie erreichen uns telefonisch unter 05191 970 612 oder per E-Mail koostelle@heidekreis.de.

Schützenverein Brochdorf

Brochdorfer Schützen mit neuer Regentin



Freuen sich auf ihre Amtszeit: Die Mitglieder des neuen Brochdorfer "Hofstaates".

Sarah Niemeyer hat ab sofort ein Jahr lang die Regentschaft über den Brochdorfer Schützenverein inne – am Pfingstwochenende setzte sie sich im Wettbewerb um die Königswürde gegen die Konkurrenz durch. Ihr Schwiegervater Willi Niemeyer sicherte sich den Titel "König der Könige", Damenbeste wurde Christina Baden. Aus dem Wettkampf um die Jugendkönigswürde ging Söhnke Breier siegreich hervor, Leni von Elling ist neue

Kinderkönigin. Im Herbst wird Erntemeister Hendrik Hoops die Brochdorfer Schützinnen und Schützen anführen.

Das Wetter meinte es am Pfingstsonntag überwiegend gut mit den Vereinsmitgliedern, die sich in bewährter Tradition heißen Grog schmecken ließen, nachdem sie einem kräftigen Regenschauer beim Ummarsch durch den Ort mit der Holsteiner Hornmusik nur knapp entronnen

waren. Im Schützenhaus gab es Kaffee und Kuchen sowie die Möglichkeit, am Preis- und Medaillenschießen teilzunehmen.

Zwischen Musik und Tanz mit den Bands "Starlight" und "Machmalauda" gab es auch Zeit für Ehrungen am Wochenende. Rolf Baden gehört dem Brochdorfer Schützenverein mittlerweile seit 50 Jahren an und wurde dafür entsprechend gewürdigt. Für 25-jährige Vereinsmitgliedschaft wurden geehrt: Beate Dinkelmann, Dennis Bölter, André Delventhal, Henning Delventhal, Lennart Delventhal, Sascha Eimer, Christian Herrmann, Hendrik Hoops, Jan Renken, Marc von Fintel, Jan-Christoph Worthmann und Kai-Niklas Worthmann. Die Ehrungen für die abwesenden Mitglieder Simon Delventhal und Florian von Fintel werden nachgeholt.

> Märit Heuer Schützenverein Brochdorf

Grillabende starten wieder

Seit dem 31. Mai finden wieder jeden Freitag die beliebten Grillabende am Brochdorfer Schützenhaus statt. Beginn ist jeweils um 18.30 Uhr. Es gibt Steak, Bratwurst und andere Spezialitäten vom

Grill, dazu Pommes, diverse Salate sowie kalte Getränke. Der letzte Grillabend 2024 wird voraussichtlich am 06. September stattfinden.

> Märit Heuer Schützenverein Brochdorf

Theater in Neuenkirchen ...

... "JA GENAU!" – und zwar im TSV!

In Neuenkirchen gibt es etwas zu berichten in Sachen Kultur: eine neue Theatergruppe – und sie heißt: "JA GENAU!"

Ende des Jahres 2023 wurden die Köpfe zusammengesteckt, rumgesponnen, Ideen und Gedanken bewegt, bis "JA GENAU!" dabei herauskam. Die Köpfe gehören zu Petra und Thomas Streich und Barbara Keber. Alle drei haben Komödien, Krimis, Musicals, Märchen gespielt, Regie geführt, Bühnen gebaut, Kostüme genäht, Plakate und Programme gestaltet und eben alles gemacht, was ein Theaterstück von der Idee bis zur Aufführung braucht. 2021 haben sie sich in einer Soltauer Theatergruppe kennengelernt und in zwei Projekten zusammengearbeitet und gespielt. Sie denken auf einer Wellenlänge und wollen das gleiche: Theater spielen, Spaß haben und etwas Eigenes auf die Beine stellen.

Sehr schnell war man sich einig, dass die Theatergruppe in Neuenkirchen ihre Heimat haben soll. Denn die Neuenkirchener sind offen und kulturinteressiert und bislang gibt es dort keine

hochdeutsche Theatergruppe. Petra und Thomas leben zwar in Soltau, aber Thomas hat eine enge Verbindung zu Neuenkirchen, denn in der Gemeinde ist er aufgewachsen. Barbara lebt seit 2021 in Neuenkirchen und fühlte sich von Anfang an sehr gut aufgenommen. Also haben sich die drei auf den Weg gemacht und erst einmal Gespräche geführt – Gespräche mit Menschen, die sich in Neuenkirchen in Vereinen engagieren oder einfach in Sachen Kultur unterwegs sind.

Die Idee fanden alle gut, aber der TSV Neuenkirchen von 1921 e.V. hat sich direkt begeistert gezeigt und die berühmten Nägel mit Köpfen gemacht. Es passte irgendwie von Anfang an. Die Beiratsmitglieder zeigten den Daumen hoch und es wurde aus anderen Gründen sowieso eine neue Satzung vorbereitet, in die auch gleich die Kultur mit eingebunden werden konnte. Von der Mitgliederversammlung wurde die neue Satzung am 01.03.2024 verabschiedet und damit der Weg für Theater im TSV Neuenkirchen von 1921 e.V. geebnet.



Von links nach rechts: Katrin Lobitz-Keber, Thomas Streich, Petra Streich, Annika Schiemann, Barbara Keber, Siegbert Keber

Auf diesem Weg befindet sich "JA GENAU!" nun. Mittlerweile wurde ein Stück gefunden und auch eine weitere Schauspielerin: Annika Schiemann aus Bomlitz. Ebenfalls seit ihrer Jugend auf der Bühne unterwegs und eine passende Ergänzung für die Gruppe. Man kann sich schon auf November 2024 freuen, wenn "JA GENAU!" den Vorhang öffnet.

... und es gibt auch schon die wichtige Truppe hinter der Gruppe: Siegbert Keber, Marc Keber, Katrin Lobitz-Keber, Josie Runde, Michael Stockmann. Sie alle kümmern sich um Organisation, soufflieren, Requisiten, Bühnenbau, Plakate, Flyer usw.

Der Wunsch von "JA GENAU!" ist es, die Begeisterung für das Theater weiterzugeben, unentschlossene Interessierte für das Theater zu gewinnen, dem Publikum immer wieder schöne Abende zu bereiten und dem TSV Neuenkirchen eine neue Facette zu geben.

Die Entscheidung, eine neue Theatergruppe zu gründen bedeutet

erst einmal, nichts zu haben. Kein Budget, keine Requisiten und Kostüme. Ein Publikum, das auf die neue Gruppe gespannt ist und erobert werden muss. Aber was ein Glück, dass bereits der erste Sponsor gefunden werden konnte: Röhrs Industrieanlagen GmbH & Co. KG aus Soltau leistete eine Starthilfe für die neu gegründete Theatergruppe. Vielleicht möchten uns noch weitere freundliche Menschen und Firmen etwas Gutes tun Wir freuen uns über jede Geld- oder Sachspenden. Einfach melden unter info@ ja-genau-theater.de

Natürlich sind der TSV Neuenkirchen und "JA GENAU!" offen für alle Interessierten, die sich uns anschließen möchten. Wer sich gerne in einem Sportverein engagieren möchte, aber eigentlich total unsportlich ist, kann auch bei uns mitmachen ;-) Voraussetzung ist das natürlich nicht.

Auch hier gilt: Einfach melden unter info@ja-genau-theater.de.

Barbara Keber JA GENAU!



Jetzt zu zweit kreativ:

Astrid Röben & Antje M. Weber

- Anzeigensatz
- Geschäftsausstattung: Folder, Visitenkarten, Briefpapier
- Kommunikationsdesign
- Gestaltung von Werbemitteln

Mit Röben Printmedien und Wilken Design bekommen Sie den Firmenauftritt, den Sie brauchen, um bestmöglich gesehen zu werden! Ihre Werbepartner im Heidekreis



29643 Neuenkirchen



Antje M. Weber

Mobil: 0170 / 7388088 www.wilken-design.de info@wilken-design.de @ @wilken.design

info@roeben-printmedien.de

Homepage: www.ja-genau-theater.de oder www.tsvneuenkirchen1921.de • Mail: info@ja-genau-theater.de

xoqoju

St. Bartholomäus-Kirche

Kirchengemeinde im Sommer

Am Sonntag, 16. Juni um 10.00 Uhr lädt die evangelisch-lutherische Kirchengemeinde zu einem Gottesdienst im Gemeindegarten ein: Auf der Piazza zwischen St. Bartholomäus-Kirche und Gemeindehaus werden von Pastorin Zerbe ein Baby und ein Schulkind getauft. "Ich habe Geschwister auf der ganzen Welt" ist das Thema. Das Besondere dieses Mal: Nach einem gemeinsamen Beginn dürfen Kinder mit dem Kindergottesdienst-Team zu einem Filz-Kreativangebot gehen.

Besucher sind gebeten, sich Sonnenschutz und ggf. ein Sitzkissen mitzubringen. Bei Regenwetter findet der Gottesdienst in der Kirche statt.

Am Freitag, 21. Juni findet ab 19.30 Uhr ein Filmfest im Gemeindehaus (Hauptstraße 8) und im Gemeindegarten statt. Gezeigt wird ein Film für alle Generationen. Darum geht's: Der neunjährige Max zieht auf eine als Seniorenheim umgebaute Burg, wo seine Mutter als Altenpflegerin arbeitet. Zusammen mit der ehemaligen Schauspielerin Vera, dem Fußballtrainer Horst und dem Naturforscher Kilian und seiner Schulkameradin Laura begibt er sich auf die Suche nach dem Täter, als im Altenheim Wertgegenstände aus den Zimmern der Bewohner gestohlen werden und der Verdacht auf Max' Mutter fällt. [spielfilm.de urteilt als Fazit: "Wunderbar unterhaltender Familienfilm, der auf raffinierte Weise eine spannende Detektivgeschichte mit Witz und Action sowie nachdenklichen Momenten verbindet."

Einlass ist ab 19.00 Uhr, für Getränke und Snacks ist gesorgt, der Eintritt ist frei!

Die Kirchengemeinden der Region Schneverdingen-Neuenkirchen-Heber veranstalten auch in diesem Sommer wieder eine Predigtreihe: Nach den "Bücherschätzen" in der Winter-Predigtreihe gibt es jetzt die "Liederschätze". Zwischen dem 30. Juni und dem 11. August geht es durch die Jahrhunderte: Seit 500 Jahren gibt es das Evangelische Gesangbuch. Aus diesem Anlass stehen Lieder aus den verschiedenen Jahrhunderten im Mittelpunkt der Predigten.

Die Termine in Neuenkirchen auf einen Blick:

- "Von guten Mächten" (EG
 65) am 14.07. um 18.00 Uhr (Pastorin Stecher)
- "Mein schönste Zier und Kleinod bist" (EG 473) am 21.07. um 10.00 Uhr (Pastor Winkelmann)
- "Gib dich zufrieden und sei stille" (EG 371) am 28.07. um 10.00 Uhr (Pastorin Zerbe)
- "Stern, auf den ich schaue" (EG 407) am 04.08./10.00 Uhr (Pastor Cordes)
- "Du bist ein Gott, der mich anschaut" am 11.08./18.00 Uhr (Pastor Scholz).

Die Termine in den Schneverdinger Gemeinden entnehmen Sie

bitte dem Gemeindebrief "evangelisch bei uns" oder der Website: www.kirchengemeinde-neuen kirchen.de. So das Wetter es erlaubt, finden alle Gottesdienste in Neuenkirchen unter freiem

Himmel auf dem Terrasseneck hinter dem Gemeindehaus statt.

Maren Zerbe St. Bartholomäus-Kirche Neuenkirchen

SC Tewel

Vier neue Gelbgurtträger



Als Anerkennung ihrer guten Leistungen überreichte der Dan-Träger Domnick den Prüflingen die Urkunde und den erkämpften gelben Gürtel. Die vier SCT-Karateka Darius Groß, Arne-Adrich lloff, Mirco Johannes und Bent Müller (von links).

Viele Karate-Aktive des SC Tewel haben kürzlich im heimischen "Dojo", dem so bezeichneten Trainingsraum in Tewel die Gelbgurt-Prüfung bestanden und damit die zweite Stufe im insgesamt neun Level umfassenden Ranking erreicht. Axel Domnick des Partnervereins TVV Neu Wulmstorf nahm die Prüfungen ab.

Beim SC Tewel wird die Karate-Stilrichtung "Wado-Ryu" praktiziert. Die Prüflinge sind alle als Weiß-Gurte (9. Kyu) zur Prüfung angetreten und haben erfolgreich eine Doppelprüfung mit der Zwischenstufe Weiß-Gelb-Gurt zum anschließenden Gelb-Gurt (8. Kyu) abgelegt. Um den weiß-gelben Gürtel zu

erlangen, führten die Prüflinge zunächst Schlag- und Tritt-Techniken im Stand aus. Im Zuge des Gelb-Gurt-Programms wurden die Techniken etwas komplexer, es mussten auch erste Technikabfolgen gemeistert werden. Außerdem standen zwei Partnerübungen aus dem Bereich "Kumite" sowie die erste Kata (Kihon Kata) auf dem Programm, die es galt, erfolgreich abzuarbeiten. Karate-Spartenleiter Lennart De-Iventhal sah die Trainingsmühen belohnt: "Alle Prüflinge zeigten dabei vollen Körpereinsatz, sodass reichlich Schweißtropfen vergossen wurden."

> Hans-Peter Gutzeit SC Tewel





Kerstin Rose

Ambulante Seniorenund Dementenbetreuung

F 05195 9727761 M 0172 2062293

info@asud-heidekreis.de www.asud-heidekreis.de

Am 09.06.24 war es wieder so weit: die Europawahl fand statt!

Juniorwahl an der GOBS Neuenkirchen

in diesem Jahr konnten wahlberechtigte Bürgerinnen und Bürger
wieder darüber mitbestimmen,
welche Parteien, genauer gesagt,
welche Politikerinnen und Politiker, für die nächsten fünf Jahre
im Europa-Parlament über die
Gesetze und den Haushalt in Europa entscheiden werden.

Das Besondere bei der diesjährigen Europawahl: Zum ersten Mal durften auch Jugendliche ab 16 Jahren ihre Stimme abgeben. Ein Grund mehr also die bundesweit stattfindende Juniorwahl auch an der Grund- und Oberschule in Neuenkirchen durchzuführen, denn einige unserer Schülerinnen und Schüler haben bereits das sechzehnte Lebensalter erreicht.

Bei der Juniorwahl handelt es sich um eine Simulation einer realen Wahl, bei der den Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit geboten wird, eigene Erfahrungen mit demokratischen Wahlen machen zu können. Fast 6000 Schulen in ganz Deutschland nahmen dieses Jahr daran teil. Bereits am 15.05.24 fand diese Juniorwahl an der GOBS statt. Die Jahrgänge 9 und 10 waren gefragt, ihre Stimme für eine der 34 zur Wahl angetretenen Parteien abzugeben.

Mit der vorher erhaltenen Wahlbenachrichtigung ging es für die Schülerinnen und Schüler in den Wahlraum, selbstverständlich ausgestattet mit einer Wahlurne und zwei Wahlkabinen, so dass einer geheimen Wahl nichts mehr im Wege stand. Die Schülerinnen und Schüler mussten etwas staunen, als die freundlichen Wahlhelfer der Klasse 10g ihnen den besonders langen blauen Stimmzettel überreichten.



Das erste Mal selbst wählen – Schüler der GOBS nahmen an der Juniorwahl teil.

Nur ein Kreuz durfte gemacht werden und schon konnte der Stimmzettel geknickt in die Wahlurne geworfen werden. Ein kleiner Akt mit einer doch so großen Wirkung! Zum Schluss wurden die Stimmzettel ausgezählt und das Ergebnis an die Organisatoren übermittelt. Am Abend des Wahlsonntages wurde dann auch das Wahlergebnis bekannt gegeben – einzusehen unter www.juniorwahl.de!

Olga Lutz Grund- und Oberschule Neuenkirchen



Am Apfelgarten, Löwenzahnstr. und Auf dem Hoop



16.06.2024

09:00 - 15:00 Uhr

• Für die ganze Familie •

teilnehmende Häuser sind mit Luftballons gekennzeichnet



Neue Workshops

Offenes Stempelzimmer
Mi., 12.06.
15.00 – 17.00 Uhr

ATC's im Stempelzimmer
Di., 18.06. • 20.00 Uhr

Ferien-Basteln für Kids Di., 25.06. & Mi., 26.06. ab 15.00 Uhr

Workshop in Heber

Mi., 03.07. • ab 20.15 Uhr in Heber

Weitere Infos und Anmeldung auf:

www.fun-creativ-isi.de

Iris Hiller-Schädler Pastor-Wittkopf-Str. 12 Neuenkirchen Tel.: 05195/933948 oder mobil: 0170/2015262 von 08.00 – 19.00 Uhr

FRANK KREMSER

HEIZUNG UND SANITÄR - MEISTERBETRIEB -

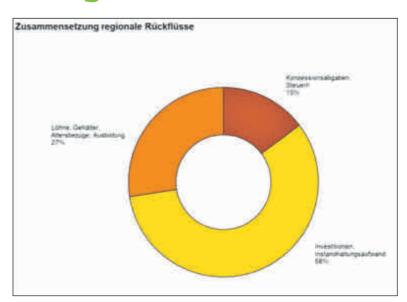
- Komplettbäder
- Solar S
- Wartung |
- Kundendienst
- Energieberatung
- Neuinstallation
- Energie sparen durch moderne Technologien

Gartenstr. 9 29643 Neuenkirchen Tel. 0 51 95/14 32 frank.kremser@gmx.de Mobil: 01 71/270 95 86

Standortbilanz zeigt:

- Anzeige -

Energieunternehmen sichert Arbeitsplätze



Von jedem Euro, den Kundinnen und Kunden an die Heidjers Stadtwerke zahlen, bleiben 28 Cent in der Region. Sie verteilen sich auf Investitionen und Instandhaltungsaufwand (58 Prozent), Löhne, Gehälter, Altersbezüge, Ausbildung (27 Prozent) und Konzessionsabgaben sowie Steuern (15 Prozent).

Quelle: Eckart & Partner

Der Energiedienstleister Heidjers Stadtwerke legt seine Standortbilanz 2022 vor. "Darin geht es nicht um abstrakte finanztechnische Kennziffern", betont Daniela Krause, kaufmännische Leiterin der Heidjers Stadtwerke. "Wir untersuchen konkret, was wir, die Heidjers Stadtwerke, für unsere Region tun. Das heißt, welchen Beitrag unser Unternehmen zu Lebensqualität und Wirtschaftskraft sowie zum Umwelt- und Klimaschutz hier vor Ort leistet - und wir belegen diese gefühlte regionale Relevanz mit Zahlen."

Zentrale Ergebnisse der Untersuchung sind der Einfluss der Stadtwerke auf den Arbeitsmarkt und die Investitionen in die Region. So sichert jeder Beschäftigte des Unternehmens 1,1 weitere Arbeitsplätze in der Region. Insgesamt fließen von jedem Euro, den die Kundinnen und Kunden an die Heidjers Stadtwerke zah-

len, 28 Cent an die Region zurück. Auch Klima-Auswirkungen der Heidiers Stadtwerke sind messbar: Durch den Vertrieb von Ökostrom und Erdgas mit beigemischtem Biogas sparte der Energiedienstleister im Berichtszeitraum 1.031 Tonnen CO_a ein. Das entspricht dem CO₂, das Bäume auf 103 Hektar Waldgebiet oder rund 144 Fußball-Feldern binden. Durch die Ergänzung eines Wärmespeichers kann das Familien- und Sportbad Heidjers Wohl, das die Heidjers Stadtwerke betreiben, nahezu klimaneutral betrieben werden. Das Blockheizkraftwerk im Hallenbad erzeugt Strom und Wärme aus Biogas, das direkt von einem Landwirt aus der Region geliefert wird.

Heidjers Stadtwerke schaffen Arbeitsplätze

Eine der wichtigsten Zahlen in der Standortbilanz bezieht sich auf die Rolle der Heidjers Stadtwerke als "Jobmotor", also auf die in der Region geschaffenen Arbeitsplätze. 88 Beschäftigte arbeiten direkt im Unternehmen, davon ein dualer Student. Darüber hinaus sichern die Heidjers Stadtwerke direkt oder induziert über Steuern, Abgaben und Ausgaben weitere 95 Stellen: 45 Stellen entstehen durch direkte Aufträge oder Investitionen, 15 Stellen durch Steuern und Abgaben. Die Ausgaben der Heidiers Stadtwerke-Beschäftigten garantieren weitere 35 Stellen. Kurz: Jeder Beschäftigte des Energieunternehmens sich-

ert 1,1 weitere Arbeitsplätze in Schneverdingen und umzu.

Investitionen in Versorgungssicherheit

Insgesamt fließen von jedem Euro, den die Kundinnen und Kunden an die Heidjers Stadtwerke zahlen, 28 Cent an die Region zurück. Sie fließen in Investitionen und Aufträge, in Steuern und Abgaben, in Löhne und Gehälter – jährlich sind das rund 10 Millionen Euro.

"Eine verlässlich hohe Summe bleibt unter normalen wirtschaftlichen Bedingungen jedes Jahr am Ort", sagt Daniela Krause. In die sichere Versorgung und zukunftsfähige Infrastruktur der Region mit Strom, Gas, Wärme und Trinkwasser haben die Heidjers Stadtwerke 2022 etwa

6,3 Millionen Euro investiert. Mit großem Erfolg, wie Statistiken der Bundesnetzagentur belegen: Im Jahr 2022 war deutschlandweit jeder Kunde durchschnittlich 12,2 Minuten von einem Stromausfall betroffen. Bei den Heidjers Stadtwerken war der Strom im Schnitt dagegen nur etwa 0,6 Minuten weg. Von einem Gasausfall war bundesweit jeder Kunde durchschnittlich 1,5 Minuten betroffen. Im Netzgebiet der Heidiers Stadtwerke fiel Gas im Durchschnitt nur etwa 0,7 Minuten aus.

Vor-Ort-Beratungen und soziales Engagement

Die Beraterinnen und Berater des Energiedienstleisters sind im barrierefreien Kundencenter persönlich und telefonisch für die Kundinnen und Kunden da. "Unser Online-Service kommt gut an. Immer mehr Menschen aktualisieren bequem von zuhause aus ihre persönlichen Daten oder passen Abschläge an", informiert Daniela Krause. Zudem fördern die Heidjers Stadtwerke das soziale und kulturelle Miteinander in der Region. Durch Bandenwerbung bei verschiedenen Sportvereinen, Sponsoring des Heideblütenfests, der "Musik am Mittwoch", auch den Bürgerbus, bei dem ehrenamtliche Menschen in Schneverdingen und umliegenden Ortschaften fahren, unterstützen die Heidjers Stadtwerke als Sponsor.

Heidjers Stadtwerke

nfobox

Weitere Informationen finden Interessierte unter https://heidiers-stadtwerke.de/standortbilanz.

DIE HARTBÖHNER ZIMMERLEVTE

Zimmermeister Johann Kath Telefon 01 51 - 52 58 34 14 29643 Neuenkirchen

7. Schneverdinger KulturNacht

Talle Highlights erwarten die Gäste!



Das atemberaubende Comedy-Opern-Duo "Carrington & Brown" (GB) ist auch dabei

Nach dem corona-bedingten Ausfall im Jahr 2021 findet nach langer Zeit des Wartens wieder die "Schneverdinger Kultur-Nacht" statt.

Zum mittlerweile siebten Mal werden am 29.06.2024 ab 18.00 Uhr sowohl international bekannte Künstler als auch Kulturschaffende aus der Region ihr Können einem breiten Publikum präsentieren. Ausgehend von der Peter-und-Paul-Kirche werden die Zuschauer und Zuschauerinnen im anliegenden Walter-Peters-Park auf etwa 20 verschiedenen Spielorten eine Nacht der Sinne erleben und Darbietungen aus den Bereichen Kleinkunst, Comedy, Akrobatik, Musik, Tanz, Kabarett, Theater u. v. a. bestaunen können.

Dabei gibt es viel Neues, aber einiges bleibt auch erhalten. So konnten Noah Chorny (USA) mit seinem "Vertical Theatre" und der "Action-Comedy-Clown" Jeff Hess (USA) wieder gewonnen werden. Beide sind von Beginn an dabei und haben auf jeder Kul-

The Great Parade



turNacht seit 2003 das Publikum begeistern können. Auch gute Freunde wie Mime-Comedian "Herr Niels" (D) oder der weltberühmte Clown "Peter Shubs" (USA) haben ihre Teilnahme für 2024 zugesagt.

"Das sind in diesem Jahr mehr Künstler*innen als in den Jahren zuvor", freut sich der 1. Vorsitzende des Kulturvereins Schneverdingen e. V. und Organisator der KulturNacht, Dr. Carsten Bargmann.



GlasBlasSing

"Besonders glücklich bin ich darüber, dass wir eine Reihe hochkarätiger Artisten und Artistinnen aus Ländern wie den Niederlanden, Frankreich, Italien und Spanien gewinnen konnten. Wer möchte, sollte die einzelnen Künstler*innen unbedingt "googeln" – das lohnt sich."

Da kommen mit geballter Kraft, Dynamik und viel Humor die Tanzakrobaten "Tridiculous" (Ukraine, Russland). Weitere Highlights sind die Flaschen-Accapella-Band "GlasBlasSing" (D), das Straßentheater "The Great Parade" (NL), die schreiend komischen "The Horseman" (F), fulminante Frisur- und Mas-

kenkunst "Osadia" (Sp) oder das atemberaubende Comedy-Opern-Duo "Carrington & Brown" (GB). In der Peter-und-Paul-Kirche wird dieses Jahr der vielstimmige Chor "Lochormotion" aus Lüneburg

begeistern können. Irgendwo unterwegs sind faszinierende Walk-Acts wie die Einkaufswagen-Funkband "The Four Shops" (D), "Burek the Dog" (NL) oder der Bubble-Circus "Wonderwals".

Schneverdinger "Institutionen", wie die Grundschulen und die KGS, präsentieren sich durch tatkräftige Unterstützung und erstellen bunte Banner zur Verschönerung des Festspielgeländes. Theater vom Feinsten wird

die "Calluna-Bühne" bieten. Auch die "Snevern Shanty Singers", die Breakdance-Formation "DIZWON", die Tanz-Sparte des TV Jahn, das Zupforchester Saitenwind, die Harmonikafreunde, die Schneverdinger Stadtfalken sowie der Posaunenchor der Peter-und-Paul-Kirche werden sich den Besucher*innen mit großer Spielfreude präsentieren.

Für unsere kleinen Gäste werden wir eine große Hüpfburg sowie ein antikes Kinderkarussell aufbauen. Für sie aber auch



Die Werner Mommsen im seine Soloshow

für alle großen Besucher und Besucherinnen empfehlen wir besondere die rätselhaften und verblüffenden Tricks des Zauberkünstlers Marco.

Den Abschluss bildet dann eine Feuershow an der Hauptbühne im Walter-Peters-Park. Anschließend startet die große Abschlussparty mit funkiger Soul-Musik der legendären Band "65 Cadillac".

Kulturverein Schneverdingen

Infobo

Mehr Infos gibt es auf der Homepage www.kulturnacht.hk. Eintrittsbuttons gibt es in der KulturStellmacherei sowie in den bekannten Vorverkaufsstellen des Kulturvereins Schneverdingen.

VVK 20,00 €, AK 25,00 € – Schüler/Studenten 12,00 €, Kinder unter 14 Jahren frei

Wir suchen Sie!

Sie haben Spaß am Anlegen von Außenanlagen und Pflanzungen? Dann sind Sie bei uns genau richtig.

Wir suchen ab sofort einen

Gärtner, FR Garten- und Landschaftsbau (m/w/d) Vollzeit Aufgabenbereich: Bau und Pflege von Gartenanlagen

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Diese senden Sie bitte an: info@galabau-pitz.de Vorab sind wir unter dieser Telefonnummer erreichbar: **0172-8451746**.

Michael Pitz
Gartengestaltung in Holz & Stein
Schwalingen 114 · 29643 Neuenkirchen

Sibylle Kynast ist auf Abschiedstour

... und noch einmal in der Eine-Welt-Kirche



Zum letzen Mal in der Eine-Welt-Kirche: Sibylle Kynast.

Mit dem Programm "Lieder Zur Völkerverständigung" begibt sich Sibylle Kynast mit ihrer Band auf Abschiedstour.

In Schneverdingen gastiert sie am 22. Juni um 19.00 Uhr in der Eine-Welt-Kirche.

Sibylle Kynast begann ihre Karriere in der 1960ern als Sängerin in der ersten Folkloregruppe Deutschlands, den "City Preachers", neben Alexandra, Inga Rumpf und Udo Lindenberg.

Seit 2009 tritt sie als Solistin mit eigenem Ensemble auf und hat bereits sechs Alben veröffentlicht. Ihr Repertoire ist inspiriert von folkloristischen Klängen und Gesängen, Liedern aus Spanien, Italien, Frankreich, Lateinamerika, Russland, Osteuropa, jiddischen Liedern und Liedern der Roma, die sie mit ihrer dunklen, ausdrucksstarken Stimme einfühlsam interpretiert. Sie vermittelt Menschen aller Kulturen die Botschaft einer weltumspannenden Verbundenheit und möchte mit ihren Liedern musikalische Brücken bauen.

Während der Corona-Pause hatte sie viel Zeit, über ihr musikalisches Leben nachzudenken. So kam ihr die Idee, die vielen Lieder, die sie im Laufe ihres Lebens gesammelt hat, auf einem Doppelalbum zu veröffentlichen. Das neue Album "Meine Lieder" ist eine musikalische Zeitreise mit Liedern in 12 Sprachen. Aus diesem Album hat sie ein Programm zusammengestellt, mit dem sie

sich von ihrem Publikum verabschieden möchte. Begleitet wird sie von Rainer Grund (Gitarre), Ralph Spill (Kontrabass) und dem rumänischen Geiger Sorin Ferat.

Durch ihre Lieder aus unterschiedlichsten Kulturen vermittelt sie die Botschaft einer weltumspannenden Verbundenheit und baut so Brücken für ein musikalisches Miteinander.

Rainer Grund verfügt über ein gut gelagertes Fundament in vielen Musikrichtungen. Die wichtigsten Stilrichtungen, die seine musikalische Auffassung prägen, sind Klassik, Jazz und Folk. Diese stilistische Bandbreite setzt er nicht nur in dem "Weltmusikensemble Sibylle Kynast" ein, sondern auch in der Band "Together Again". Nahe Worpswede betreibt er seine Fachwerkstatt für Gitarrenbau und eine private Musikschule.

Sorin Ferat begann mit sechs Jahren Geige zu spielen und studierte in Bukarest Musik. Er spezialisierte sich auf das klassische Violinen-Spiel, womit er den Grundstein für seine Musiker-Laufbahn legte. Inspiriert durch die osteuropäische Zigeunermusik entwickelte er schon früh einen virtuosen, folkloristischen Stil, mit dem er sein außergewöhnliches Improvisationstalent zum Ausdruck bringt. Seine gefühlvollen und melodiösen Solo-Passagen geben den Liedern von Sibylle Kynast eine individuelle, musikalische Note.

Ralph Spill zupfte und strich den Kontrabass schon in vielen Jazz-, Folk-, Pop- und Kammermusikensembles, Bigbands und Orchestern. Er war Mitbegründer der Bremer Klezmerband "Mechaye", spielte jahrelang Jazz in einem Klavier-Trio und in der "Bettina-Jörgensen-Band" sowie Songs von Pop bis Jazz bei "Coopers Groove" und "Together Again." Sein Bass-Spiel ist die unverzichtbare Grundlage für das Klangbild der gesangsstarken Stücke.

Manfred Morawetz Eine-Welt-Kirche



22. Juni um 19.00 Uhr in der Eine-Welt-Kirche

Karten zu dem Konzert gibt es für 15,00 Euro an der Abendkasse und unter 0173 8009206 nimmt Manfred Morawetz gern eine Reservierung entgegen.

Das Konzert wird unterstützt von der Kreissparkasse Soltau. www.sibyllekynast.de



Vermietung & Verkauf an Gewerbe und Privat

Wir freuen uns auf Sie!

IHR HANDWERKER - FACHMARKT

z. B. Minibagger, Radlader, Pkw-Anhänger, Rüttler, Bohr- und Stemmhämmer, Verbrauchsmaterial, Werkzeuge, Arbeitsschutz und vieles mehr ...

Gemeinsames Frühstück bei den Guttemplern

Der erste Schritt ist oft der Schwierigste



Bei den Guttemplern findet man Hilfe in geschützter Umgebung.

Zu einem gemeinsamen Frühstück trafen sich kürzlich die Mitglieder der Guttempler-Gemeinschaft Höpental

Schneverdingen mit Partnern, Freunden und Gästen zu ihren traditionellen Mai-Frühstück in der "Schmucken Witwe" in Bispingen. "Der erste Schritt ist oft der Schwierigste, das wissen wir – aber Guttempler helfen und beraten dich", lautet das Motto der Guttempler, der Alkoholkranke in Zusammenarbeit mit ihren Familienangehörigen in ein verantwortungsvolles Leben ohne Alkohol begleiten will.

Stress im Beruf und lautloser Kampf in der Familie verführen schnell dazu, das mit einem Gläschen Alkohol Entspannung gesucht wird. Wenn der Griff zur Flasche immer häufiger werde, so kann dies schnell zur Abhängigkeit führen. Nicht nur der Alkoholkranke leidet, sondern die Familie ist in diesem Falle noch viel stärker betroffen. Hier hilft dann nur eines:

Man muss sich zur Krankheit bekennen. Denn Alkoholismus ist eine Krankheit und die Guttempler bieten in ihren Gruppenabende durch fachlich geschulte Mitglieder ihre Hilfe an.

Ehrlichkeit, Vertrauen und Geheimhaltung sind dabei selbstverständlich.

> Wolfgang Precht Guttempler-Gemeinschaft Schneverdingen

Der Gesprächskreis der Guttempler trifft sich jeden Montag 19.30 Uhr im Gemeindehaus Mitte Schneverdingen Friedenstraße.

Gäste sind stets willkommen. Gespräche werden vertraulich behandelt. – Kontakt: 05195/2134



pro familia und DRK Neuenkirchen kooperieren für Ferienprogramm

Workshop für Jugendliche zu STIs

Während der Sommerferien bietet pro familia Soltau am 16. Juli 2024 in Kooperation mit dem DRK Neuenkirchen einen Workshop zu "Safer Sex. Schutz vor sexuell übertragbaren Krankheiten" an.

"Wir wollen tabuisierte und mit Scham besetzte Themen wie sexuell übertragbare Krankheiten besprechbar machen und Jugendliche mit relevanten, fachlich richtigen Informationen versorgen."

Die Sexualpädagogin Friederike Freundlieb und die erfahrene Diplompädagogin Marlene Fischer von pro familia Soltau möchten mit einem dreistündigen Workshop diesem wichtigen Thema Raum geben und ohne Alarmstimmung und Angstmache dafür sorgen, dass Jugendliche für sich selbst und Partner*innen verantwortungsvolle Entscheidungen treffen.

"Wir wollen gerade keine Klassenraum-Atmosphäre", sagt Friederike Freundlieb. Es gehe darum, sich über HIV/Aids hinaus über Risiken, Schutz und Handlungsmöglichkeiten auszutauschen und kompetent auf das zu antworten, was die Jugendlichen interessiert und sie an Fragen mitbringen.

Das Thema sexuell übertragbare Krankheiten ist für alle relevant, die sexuell aktiv sind. Zuletzt sind sogar wieder die Zahlen der Neuinfektionen von HIV in Deutschland gestiegen: Während sich 2021 noch 1.800 Menschen neu infizierten, waren es 2022 dann 1.900 (WHO, zeitonline. 21.05.2024).

Andere Infektionen wie Chlamydien sind besonders unter jungen Menschen sehr verbreitet. Die meisten sexuell übertragbare Infektionen (STI) sind bei frühzeitigem Erkennen unkompliziert zu heilen, z. B. mit Antibiotika bzw. gut zu behandeln. Entscheidend ist, dass Scham, Vorurteile und Angst hierzu abgebaut werden und sich die Besuchenden des

Workshops informiert und handlungsfähig fühlen.

"Wir hoffen auf reichlich Interessierte und freuen uns über alle Personen, die kommen", sagt Marlene Fischer.

Das DRK hat den Gemeinderaum der Bartholomäus-Gemeinde in der Zeit von 10.30 bis 13.30 Uhr organisiert und freut sich auf zukünftige Zusammenarbeit, bei der er besonders wichtig findet, sich an der Lebenswelt und den Themen von Jugendlichen zu orientieren.

Rüdiger Winter DRK-Ortsverein Neuenkirchen

Naturbad im Hahnenbachtal (Freibad)

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Liebe Mitglieder und Helfer, zur Jahreshauptversammlung am Mittwoch, dem 19. Juni 2024, um 18.00 Uhr, Naturbad im Hahnenbachtal (Freibad), Zum Freibad 2, 29643 Neuenkirchen, lade ich Sie herzlich ein.

Vorgesehene

- Eröffnung und Begrüßung

Tagesordnungspunkte:

• Feststellung der ordentlichen

Hinweis:

Auf Wunsch wird Ihnen für die Einkommenssteuerklärung eine Spendenbescheinigung ausgestellt.



- ✓ Krankenfahrten (aller Kassen)
- ✓ Großraum-Taxi
- ✓ Rollstuhl-Taxi

(05193) 30 01

Ladung und der Beschlussfähigkeit

- Änderung und Ergänzung der Tagesordnung
- Genehmigung der Niederschrift anl. der Mitgliederversammlung vom 31.05.2023
- Bericht des Vorstandes
- Bericht des Bürgermeisters
- Kassenbericht und Stellung-

nahme der Kassenwartin

- Bericht des Kassenprüfers • Entlastung des Vorstandes
- Wahlen eines/einer Wahlleiters/Wahlleiterin
- Wahlen: a) 2. Vorsitzende/r
 - b) Schriftführer/in
 - c) 2. Beisitzer/in
 - Kassenprüfer/in d)
- Badesaison 2024

- Verschiedenes
- Schließung der Sitzung Ich freue mich auf eine zahlreiche Teilnahme und auf Ihre Unterstützung!

Freundliche Grüße

Gez. Jörg Kremser 1. Vorsitzender



Tagespflege Das Heide Hus...

...feiert mit seinen Gästen

Am Samstag, dem 04. Mai 2024 fand das Frühlingsfest der Tagespflege Das Heide Hus statt. Bereits zum zehnten Mal durften sich die Tagesgäste gemeinsam mit ihren Angehörigen vom Team der Tagespflege Schneverdingen verwöhnen lassen. Passend zum frühlingshaft geschmückten Zelt hat auch das Wetter sein Bestes gegeben. Blauer Himmel und angenehme Temperaturen.

Die ersten Gäste trafen bereits ab 10.30 Uhr ein. Wer nicht von seinen Angehörigen gebracht wurde, nutzte den Fahrdienst des Heide Hus. Pünktlich um 11.00 Uhr begrüßte Cord Witte, Inhaber der Tagespflege Das Heide Hus, seine Gäste. Sein Wunsch: "gemeinsam schöne Stunden verbringen". Nicht schwer, denn die große Anzahl der gutgelaunten Gäste machte das Gelingen dieses Frühlingsfestes ganz einfach. Das Unterhaltungsprogramm hat Cord Witte wieder in altbewährte Hände gelegt: Hartmut Mennerich, Akkordeonspieler und "Witze-Erzähler" – es blieb kein Auge trocken - sorgte für ausgelassene Stimmung. Bratwurst vom Grill und dazu leckerer Kartoffelsalat, so wurde zur Mittagszeit der erste Appetit gestillt.

Das bekanntlich nach gutem Essen die Augen etwas schwer werden, ist allgemein bekannt. Da hilft nur ein wenig Bewegung. Die Lösung heißt "Sitztanz". Das Team der Tagespflege Das Heide Hus hat ein großes Repertoire von Sitztänzen im Angebot. So fiel es den Tagesgästen dann auch nicht schwer, ihr ganzes Können zu präsentieren.

Am Nachmittag wurden die Gäste dann wieder mit dem leckeren Butterkuchen aus dem



Mit Akkordeon und schönem Wetter verbrachten alle Gäste schöne Stunden.

Wieckhorster Steinbackofen verwöhnt. Dieser wunderschöne Tag, mit vielen guten Gesprächen, verging viel zu schnell.

Wieder einmal haben alle festgestellt, wie schön es ist, dass bei

solchen Festen die Gelegenheit besteht, sich näher kennenzulernen.

Team der "Heide Hus Tagespflege" Schneverdingen



M&S Solis Sonnen- und Lichtschutzsysteme GmbH Boschstraße 1 29643 Neuenkirchen 05195 9880 www.solis-systems.de

WIR SUCHEN DICH!

MITARBEITER (M/W/D) FÜR DIE INSEKTENSCHUTZPRODUKTION

- Ideal für Quereinsteiger geeignet
- Keine Vorkenntnisse erforderlich
- Flexible Arbeitszeiten
- Leistungsgerechte Bezahlung
- Freiräume für eigene Ideen
- Offenes Team mit flacher Hierarchie



Sende uns deine Bewerbung an: Frau Susanne Janietz janietz@solis-systems.de Oder rufe uns an: 05195 9702 - 75

Die Eine-Welt-Kirche präsentiert "Cello Stories"...

...mit Daniel Sorour und Nikolai Juretzka



Daniel Sorour und Nikolai Juretzka sorgen für abwechslungsreiche Konzerte.

"Cello stories" mit Daniel Sorour am Cello und Nikolai Juretzka am Klavier steht für das Hier und Jetzt beim Musik machen. Ihre große stilistische Bandbreite von Barock bis Rock beschert dem Publikum Konzertbesuche, die abwechslungsreicher kaum sein könnten. So erklingt in ihrem neuen Programm nach einem virtuosen Vivaldi-Konzert gern mal ein Bossa Nova mit leidenschaftlichen Improvisationen oder ein Rocksong.

Da viele der gespielten Stücke bekannt sind, haben auch musikalische Laien bei den teils virtuosen Improvisationen einen Wiedererkennungseffekt. Lassen auch Sie sich mitreißen!

Daniel Sorour hat das Cello gewählt, weil es in seinen Augen noch immer unerforscht und frei zu belegen ist. Im 20. Jahrhundert etablierte sich das Cello als solistisches Musikinstrument. Die Wiedergabe von eigens für das Cello komponierten Werken nahm zu. Für ihn ist es genauso spannend, Stücke zu spielen, die gerade nicht für das Cello komponiert wurden.

Die Trompete wurde aus der Klassik in den Jazz gezogen. Die E-Gitarre war maßgeblich an der Entwicklung des Rock beteiligt. Der Synthesizer wurde von Techno und Pop belegt. Das Cello kann diese Wege nach Meinung von Daniel Sorour auch beschreiten. Die klassischen Werke und neue Musik sind daher ein genauso wichtiger Punkt im Schaffen von Daniel Sorour, wie das Erforschen neuer Wege und Improvisation sowie Komposition.

Der in Flensburg geborene und in Lübeck lebende Pianist Niko-

lai Juretzka absolvierte sein Musikstudium an den Musikhochschulen Lübeck und Stockholm. Durch das Beherrschen einer großen stilistischen Bandbreite von Klassik bis Pop ist er ein gefragter Klavierbegleiter von Sängern und Instrumentalisten und wirkt im gesamten Bundesgebiet. In diesem Rahmen ist Nikolai Juretzka regelmä-Big zu Gast auf dem ehemaligen Fernseh-"Traumschiff" MS Deutschland und den Schiffen der Hapag-Lloyd gewesen. Einem breiteren Publikum wurde der Pianist durch seine Auftritte in verschiedenen deutschen

Fernsehformaten vorgestellt. 2012 war er unter anderem in einem international ausgestrahlten Werbespot als Pianist und Hauptdarsteller zu sehen. Gemeinsame Auftritte mit der Literatur-Nobelpreisträgerin Herta Müller oder Vladimir Kaminer runden seine Tätigkeit ab. Die musikalische und künstlerische Leitung unterschiedlichster Musical- und Theater-Produktionen im Norden Deutschlands sind ebenfalls Teil seines Schaffens.

Manfred Morawetz Eine-Welt-Kirche



Wann? 14. Juli 2024 um 17.00 Uhr
Wo? Eine-Welt-Kirche, Schneverdingen

Karten gibt es an der Abendkasse zum Preis von 15,00 Euro.

Reservierungen nimmt Manfred Morawetz unter Telefon: 0173 8009206 gern entgegen.

Das Konzert wird unterstützt von der Kreissparkasse Soltau

Stichter Musikzug

Ferienpass und mehr

Auch dieses Jahr nimmt der Stichter Musikzug wieder am Ferienpass teil.

In diesem Jahr werden mit den Kindern Musikinstrumente gebastelt, mit denen sie anschlie-Bend mit dem Stichter Musikzug auf der öffentlichen Probe zusammen musizieren können. Gäste sind herzlich willkommen am 22.06.2024 von 14.00 bis 18.00 Uhr auf dem Schröers-Hof.

Benjamin Platkowski Schützen-Corps Neuenkirchen



Tel: 05195 484

Neuenkirchen





Stichter Immobilien

- VERKAUF
- VERMIETUNG
- HAUS-VERWALTUNG
- MARKTWERTNALYSE

Verkaufsangebot Nr. 2024-146

3-Zimmer-Eigentumswohnung (EG) in Schneverdingen: Wohnfl. ca. 68,87 m², Bad mit Dusche, Küche ohne EBK, Balkon, Kellerraum,

PKW-Stellplatz, MEA 765/10000, derzeit

Objektdaten: MFH mit 13 WE, 6 Garagen und 7 PKW-Stellpl., Bj. 1968, Grundstücksfl. ca. 2156 m², Ölheizung (Bj. 2000),

Energieverbrauchsausw.: gültig bis 26.03.2029, Kennwert EV: kWh(m² x a): 129,70

Kaufpreis VB: 98.000,00 EUR Käufer-Provision: 3,60 % inklusive Mehrwertsteuer

Hauptstr. 35b · Neuenkirchen Tel. (0 51 95) 20 38 · Fax 20 39

"Race4Europe"-Team und Europa-Fackel in Straßburg im Europäischen Parlament begrüßt

Europas Flamme Iodert

Ein pro-europäisches Feuer zu entfachen und mit jungen Menschen ein symbolisches Band durch verschiedene Länder Europas zu knüpfen, das hatte sich das "Race4Europe"-Team zum Ziel gesetzt, als es am 1. Mai dieses Jahres seine Tour startete. Drei Wochen später ist das Ziel mit der Ankunft des Teams und der brennenden "Fackel für Frieden, Freiheit und Demokratie" im Europäischen Parlament in Straßburg im doppelten Sinne erreicht. Insgesamt 1.500 Fahrrad-Kilometer stecken den Team-Mitgliedern zu diesem Zeitpunkt in den Beinen.

Die Tour-Route führte die glühenden Demokratieverfechter*innen (ihr Verein trägt nicht zufällig den "demokratieverliebt") Namen durch insgesamt sieben europäische Staaten - und nicht zufällig wurde die Ukraine und deren Hauptstadt mit dem Lyceum 157 als Startpunkt für das Entzünden der Fackel ausgewählt. "Wir wollten dokumentieren, dass die Ukraine zu Europa gehört", lautet die Intention des Teams und fand in Kyiv bewegenden Widerhall in den Worten einer Schülerin des Lyceum: "Es ist so schön, dass ihr heute hier seid und so wichtig für uns, dass wir nicht vergessen werden." Über weitere Stationen in der Westukraine (in Kovel) und Polen führte die Tour nach Niedersachsen, wo die Fackel im Heidekreis von den beiden Berufsbildenden Schulen in Walsrode und Soltau begeistert empfangen und wiederum per Fahrrad ein Stück ihres Weges begleitet wurde.

Begegnungen mit Schülerinnen und Schülern am Lyceum im niederländischen Baarn (nahe Utrecht), ebenso wie einer Schule im belgischen Philippeville wurden nicht nur bestimmt durch lebhafte und intensive Gespräche über die Europäische Union und ihre Zukunft, die belegten, wie nahe und wichtig jungen Menschen die europäische Idee ist. Sie wurden zugleich begleitet durch zahlreiche interessierte Radio- und TV-Sender, denen die "Race4Europe"-Initiatoren, Jairo und Kim Nordmann und Timo Albeshausen, bereitwillig Rede und Antwort zum Projekt standen.

Wie sehr sich junge Menschen der Bedeutung der EU für ihr Leben bewusst sind, fasste ein niederländischer Schüler mit den Worten zusammen: "Europa gibt mir die Sicherheit, dass ich der sein kann, der ich bin." Selbstverwirklichung, individuelle, ebenso wie gesellschaftliche Freiheit und immer wieder Frieden sind deshalb wohl auch genau die Wünsche, die sich im "Buch der Träume" wiederfinden, in ganz persönlichen Worten und in vielen verschiedenen Sprachen sehr emotional formuliert. Dieses Buch war neben der Fackel ein ständiger Begleiter auf der Tour und hat sich mit vielen Zukunftswünschen und Sehnsüchten der Jung- und



Feierliche Übergabe der Europäischen Flamme an Rainer Wieland, Vizepräsident des Europäischen Parlaments durch das Race4Europe-Team (Jairo Nordmann, Timo Albeshausen und Kim Nordmann).

Erstwähler*innen gefüllt. Aber auch Europa-Abgeordnete ließen es sich nicht nehmen, das "Race4Europe"-Team zu besuchen, um mit ihnen gemeinsam zu diskutieren. Auch sie formulierten ihre Gedanken und Wünsche.

So waren u. a. Martine Kemp, Abgeordnete in der Fraktion der Konservativen EVP im Europäischen Parlament, Jan-Christoph Oetjen, Vertreter der Liberalen (Renew-Europe) und einer der Vizepräsidenten des Parlaments sowie Marc Angel, ein weiterer Vizepräsident und Abgeordneter der Sozialdemokraten im Europäischen Parlament Gesprächspartner*innen vor Ort.

Rainer Wieland, langjähriger EVP-Abgeordneter und ebenfalls Vizepräsident des Europäischen Parlamentes, war zum Tour-Finale extra aus Baden-Württemberg angereist, um das Team am 21. Mai im Atrium des Parlamentsgebäudes in Straßburg zu begrüßen und die Fackel nach ihrer dreiwöchigen Reise in Empfang zu nehmen.

Ins Parlamentsgebäude geradelt

"Hier mit den Fahrrädern hineinzufahren und die Fackel feierlich an einem so symbolträchtigen Ort Europas zu übergeben, das ist ein ganz besonderer Moment und ein toller Abschluss unserer Tour". waren sich Timo Albeshausen sowie Kim und Jairo Nordmann, stellvertretend für das gesamte Team, einig. Ein Team, das sich in Vorbereitung und Durchführung komplett ehrenamtlich für den Verein und speziell für dieses Projekt engagiert hat, ohne jegliches Sponsoring und unter Einsatz des eigenen Jahresurlaubs.

> Kim Nordmann im Namen des Race4Europe-Teams



Holzbau u. Zimmerei Holzrahmen- u. Fachwerkbau Trockenbau Modernisierung

Holzbau Söhnholz B.Eng. Sascha Söhnholz (Bachelor of Engineering) Pferdekoppel 22 29643 Neuenkirchen Mobil: 0172 - 4258374

www.holzbau-söhnholz.de

Schnackenberg Baumaschinen

Vermietung • Verkauf • Service

- Mini- und Kompaktbagger
 1,8 bis 9,0 t
 - Hoftrac's, Radlader &
 Teleskoplader bis 5,1 m •
 - Holzhäcksler
 Rüttler

Siek 6 · 29643 Tewel Tel. 05195/1817 · Fax 05195/933993

Mobil: 0170/5444005 · www.schnackenberg-tewel.de





Gerold Röben

Versicherungsmakler

Am Fuchsbau 25 · 29643 Neuenkirchen Tel.: 05195/5223

mobil: 01 79/7 60 90 80

E-Mail: gerold@roeben-online.de

Darum sind wir der richtige Partner für Sie!

Wir beraten Sie gerne - unabhängig und kostenlos!

- Wir vertreten Ihre Interessen, nicht die der Gesellschaften.
- Wir ermitteln Ihren persönlichen Bedarf.
- Wir vergleichen für Sie und finden die zu Ihnen passenden Versicherer.
- Sie haben nur einen Ansprechpartner!

Vereinbaren Sie einen Termin mit uns!

in Neuenkirchen und umzu? passiert

www.tsvneuenkirchen1921.de

Montag: Nordic Walking (1. Gr.) 09.00 – 10.30 Uhr Norac warring (1. dr.)
Leichtathletik (5 – 7 J) 14.30 – 15.30 Uhr
Leichtathletik (8 – 9 J) 15.30 – 16.30 Uhr
Leichtathletik (10 – 12 J)16.30 – 17.30 Uhr Vorschulkinderturnen 15.45 – 16.45 Uhr Geräteturnen (6 – 10 J) 16.45 – 17.45 Uhr Funsport (12 - 16 J) 17.45 -19.00 Uhr

<u>Dienstag:</u> **HipHop** (Ki. 7 – 10 J) 16.30 - 17.30 Uhr 18.45 - 20.00 Uhr Hockey 19.00 – 20.00 Uhr Pilates 20.00 - 21.00 Uhr Bodyfit (w/m/d) Mittwoch: Nordic Walking (2. Gr.)

09.00 - 10.30 Uhr Eltern-Kind-Turnen 16.00 - 17.15 Uhr Functional Training (M) 19.00 – 20.00 Uhr Donnerstag:

Leichtathletik (ab 13 J.) 17.00 – 19.00 Uhr RückenFit (Erw.) 19.00 – 20.00 Uhr RückenFit (Erw.) Fußball Herren 19.00 - 21.00 Uhr

SC Tewel + TSV gemeinsam SeniorenFit 14-t. Mo., 18.00 -19.00 Uhr Di. 19.00 – 20.00 Uhr Fr. 18.00 – 19.30 Uhr Pilates Yoga Fußball siehe Homepages

SC Tewel (www.sctewel.de

Frauen-Freizeitsport Mo., 19.30 Uhr Tennis Damen 50+Di., 18.00 – 20.00 Uhr Di., 19.00 – 20.30 Uhr Mi., 19.00 – 22.00 Uhr Karate Volleyball RückenFit Herren Do., 19.15 – 20.15 Uhr Kinderturnen Fr., 15.30 – 16.30 Uhr Tischtennis Herren Fr., 19.00 – 21.00 Uhr Tennis Damen 30+ Fr., 18.00 – 20.00 Uhr

SV Veerstal (Sporthalle ab 18.30 Uhr

Mi.: Kendo: **TTC Brochdorf**

Montag: Erwachsene: 20.00 - 22.00 Uhr Freitag: Jugendliche: 18.00 - 19.45 Uhr Erwachsene: 20.00 - 22.00 Uhr

ADFC Feierabendtour Do. 14-tägig: ab Soltau 18.00 Uhr

Altpapiersam Nächster Termin in 27.07.2024

Ausstellunge

Kunstverein Springhornhof: 07.07.: Zeichnungen von David Nash + Dokumentarfilm Wooden Boulder Skulpturspaziergang

Blas-Orcehste 19.30 Uhr Di: Schützenhaus Tewel

Die Büch 14.00 - 17.00 Uhr Mi: Ortsbücherei

Den Fahrplan finden Sie im Internet: www.bürgerbus-neuenkirchen-hk.de

uenkirchener Draisinen 14.00 - 18.00 Uhr

reibad im Hahnenbachtal

Öffnungszeiten: bis 23.06.: Dienstag – Freitag: 14.00 – 19.00 Uhr Samstag und Sonntag:11.00 – 19.00 Uhr Offnungszeiten: ab 24.06.: Montag bis Sonntag: 11.00 – 19.00 Uhr

jd. Mo.: Gemeindehaus Mitte 19.30 Uhr

Telefon: 05195/2134

Heimatverein im Sticht

o im Heimathaus 19.00 Uhr id. 1. Mo. im Heimathaus

Heimatbund Schneverdingen DU – So: 15.00 – 18.00 Uhr Gruppenführungen: Tel. 05193/4504 Schulmuseum (Tel.: 05193/6969) Di., Mi., Sa. + So.: 14.00 – 17.00 Uhr

Heimatverein Lünzen jd. 2 & 4. Mi: 19.00 Uhr Handarbeitsgruppe Tel.: 05193/4161 Museum (07.07.,04.08.) ab 14.00 Uhr

Imker-Verein jd. 3. Fr.: 19.00 Uhr Sportlerheim Schneverdingen

Jugendfeuerwehr Neuenkir 18.00 Uhr id. Mi: FFw-Haus Delmsen

Freie Christengemeinde 10.00 Uhr Gottesdienst (So.) Gebetsgottesdienst (Di.) 19.30 Uhr

St. Bartholomäus-Kirch Gottesdienst (So.) 10.00 Uhr Dorfkreis Schwalingen Mi., 19.06. Mi., 17.07. 15.00 Uhr 15.00 Uhr

Angedacht um 1/28 So., 16.06. So., 21.07. 19.00 Uhr 19.00 Uhr **Dorfkreis Tewel**

Mi., 26.06. 15.00 Uhr Seniorenkreis Mi., 03.07 15.00 Uhr

Goldene Konfirmation 10.00 Uhr So., 07.07. Frauenkreis 15.00 Uhr Mi., 10.07.

Gottesdienst im Gemeindegarten 10.00 Uhr So., 16.06.

Filmabend im Gemeindehaus 19.30 Uhr

Fr., 21.06. Gottesdienst zur

Predigtreihe "Liederschätze" So., 14.07. So., 21.07. 10.00 Uhr 10.00 Uhr "Von guten Mächten" So., 14.07. 18.00 Uhr

rbus-Bechterew -Therapiegruppe jd. Mi: 17.00 – 18.00 Uhr (MediClin Klinikum Soltau), Ansprechpartner: Hartmut Rakow • Tel. 04266/1618

Multiple Sklerose-Selbsthilfegru id. 3. Mi: Schaukelstuhl 18.00 Uhr

Senioren-Union Nkn/Svd. jd. 3. Do Schröers-Hof 10.00 - 11.00 Uhr

SoVD Neuenkirchen jd. 3. Do Schröers-Hof 10.00 - 11.00 Uhr

SoVD Tewel täglich 08.00 – 20.00 Uhr unter Tel. Nr.:

05195/933233, evtl AB, dann Rückruf

U-Netzwerk Heidekreis jd. 2. Mi ab 19.00 Uhr wechselnde Orte

Walderlebnis Ehrhorn nach tel. Vereinbarung: 05198/987120

Sonntag

10.30 Uhr: Boule, Gemeindehaus (hinten)

Montag 18.00 Uhr: Bratkartoffelabend auf dem Schröers-Hof

10.00 Uhr: Hosenmätze Kinder (1/2 - 3 J.)

Gemeindehaus der Kirche 17.00 Uhr: MittwochsGrill auf dem

Schäferhof 18.00 Uhr: Boule, Gemeindehaus (hinten)

Chorprobe "ReChoir" Svd. 19.30 Uhr: in der Aula "Am Osterwald" 19.30 Uhr: **Chorprobe "Joyful Voices**"

Gemeindehaus Kirche

17.00 Uhr: Chorprobe Kinderchor (ab 5 J.), Gemeindehaus Chorprobe Kinderchor 17.30 Uhr:

(3. – 6. Kl.), Gemeindehaus **Training für Jugendliche + Kinder** (Luftgewehr), 17 00 Uhr Schießsportanlage, SC Nkn.

18.00 Uhr: Übungsschießen SV Delmsen für Jugendliche jd. 1. + 2. Do im Monat

Freitag 14.00 Uhr: Bewegungsgruppe DRK (kl. Halle)

Sportzeichen-Abnahme ab 17.30: im Sportpark

18.00 Uhr: Boule, Gemeindehaus (hinten) ab 18.30: **Grillabend** am Schützenhaus

in Brochdorf **Schützenfeste**

28.-30.06.: Neuenkirchen Samstag, 15,06,2024

11.00 Uhr: SCT-Cup Frauen/Herren Sportplatz des SC Tewel

ab 11.00: Flohmarkt Am Apfelgarten, Löwenzahnstr., Auf dem Hoop

Freitag, 19.06.2024 18.00 Uhr: JHV des Fördervereins für Freibad,im Freibad

Freitag, 21.06.2024
17.00 Uhr: RuheForst Rutenmühle

Führung ab Parkplatz Samstag, 22.06.2024

14.00 Uhr: Ferienpassaktion SC Neuenkirchen, Schröers-Hof 19.00 Uhr: Konzert Silylle Kynast Eine-Welt-Kirche

mstag, 29.06.202 18.00 Uhr: 7. Schnev. KulturNacht

Peter-und-Paul-Kirche Sonntag, 30.06.2024

16.00 Uhr: Klavierkonzert Rafael Orth Heimathaus Visselhövede Freitag, 05.07.2024

ab 08.30: Rentenberatung Schröers-Hof 17.00 Uhr: RuheForst Rutenmühle

Führung ab Parkplatz

Montag, 08.07.2024 19.00 Uhr: VC Soltau Clubabend

Restaurant "Zum Postillion"

ab 14.00: Repair Café, Emmy-Krüger-

Str. 2, Visselhövede

ab 10.00: Hof-Flohmarkt in Tewel mit 40 Höfen

17.00 Uhr: Konzert "Cello Stories" Eine-Welt-Kirche und Walter-Peters-Park, Svd. Dienstag, 16.07.

10.30 Uhr: Workshop zu Safer Sex DRK und FroFamilia Gemeindehaus der Kirche

Freitag, 19.07.2024
17.00 Uhr: RuheForst Rutenmühle Führung ab Parkplatz

ab 10.00: VC ADAC Heide Classic

Start in Soltau, Alte Reithalle

10.00 Uhr VC Oldtimer-Treffen in Bad Fallingbostel



Hier könnte auch Dhr Vezanstaltungstezmin stehen. Ruden Sie uns an: Tel.: 05195/9834